

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Februar 1971



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

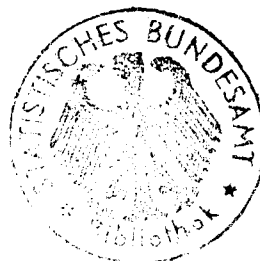
FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Februar 1971



Bestellnummer: 240100—710202

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Umsatz nach der Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit.	12
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
C. Tiefbauaufträge	
1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen	20
2. Monatliche Meßsiffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	21
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	22
B. Erwerbstätigkeit	23
C. Industrie	24
D. Indices im Produzierenden Gewerbe	27
E. Handwerk	28
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	28
G. Geld und Kredit	29
H. Preise	31
I. Löhne	34
K. Witterungscharakter	34
L. Sondertabellen	35

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj	=	Vierteljahr
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im Juni 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,-

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfasst:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingenieurtiefbau
Straßenbau
Schorstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfasst. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 64 000).

Definition der erfassten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm.BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz) Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinnahmten</u> Entgelten erfasst. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfasst.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnet aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff), dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1970 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1970 sind im März 1971 erschienen in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1970

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

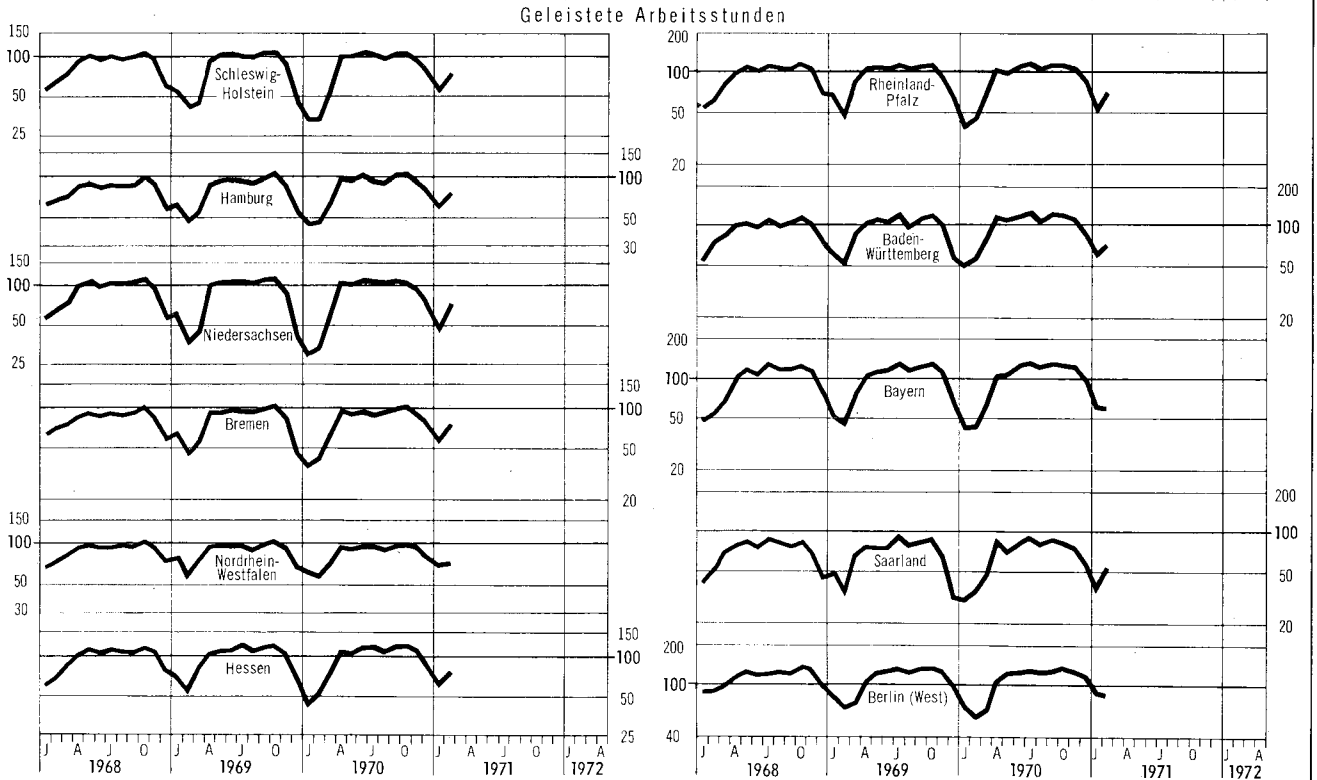
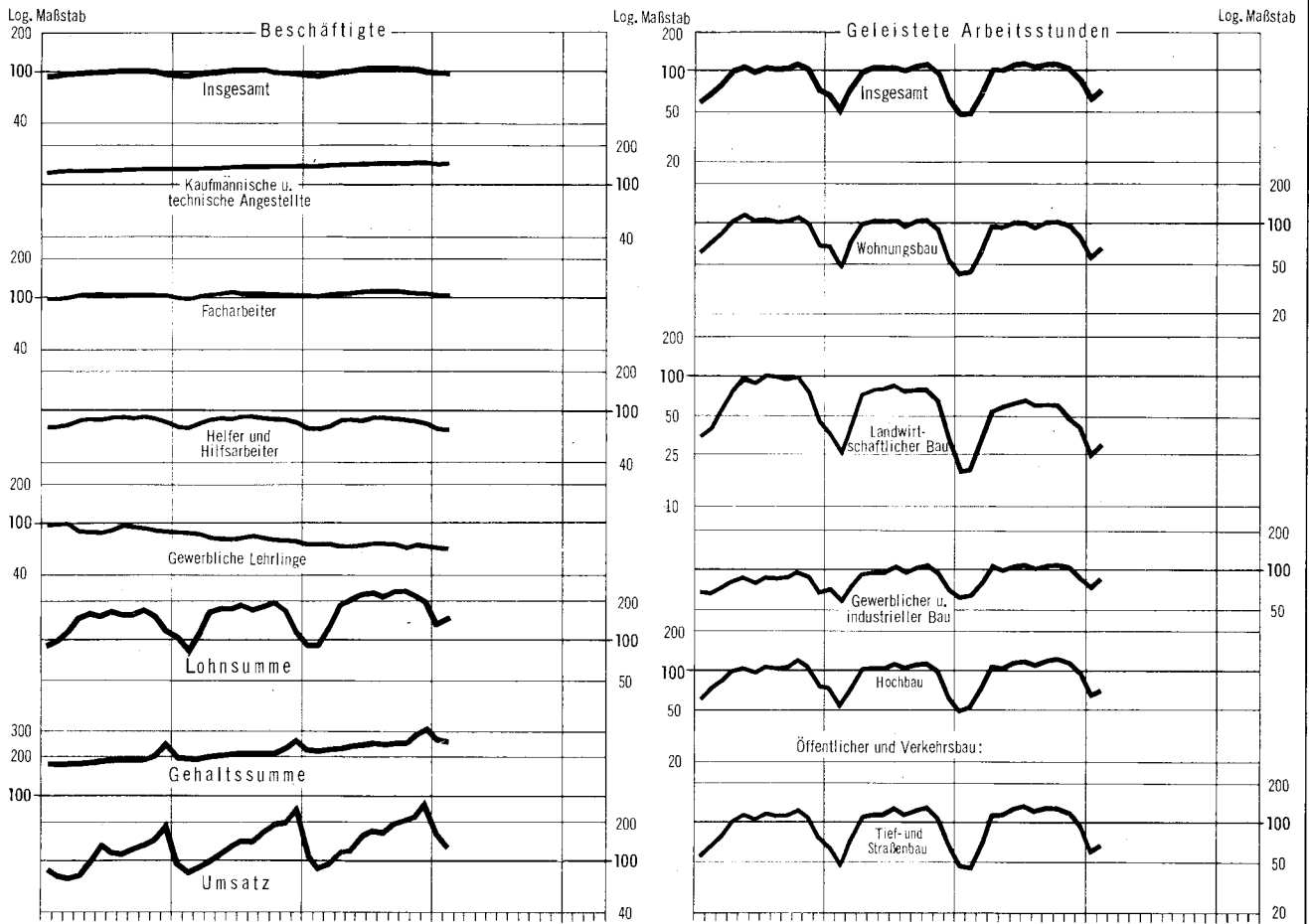
Im Februar 1971 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende Januar mit 1 446 000 um rd. 5 000 oder um 0,3 % verringert. Sie lag damit um rd. 40 000 oder um 2,8 % höher als Ende Februar 1970. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im Februar 1971 3,5 Mrd. DM. In den ersten zwei Monaten 1971 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 44,9 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist gegenüber dem Vormonat (19,7 Arbeitstage) um 19,3 % auf 157,4 Mill. im Februar (20 Arbeitstage) angestiegen. Das sind 44,6 % mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat. In den ersten zwei Monaten 1971 sind 35,2 % mehr Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1970.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar-Februar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar-Februar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1970	1971		1970	1971	
	Mill. DM		%	Mill. Std.		%
Wohnungsbau	1 767,9	2 469,7	+ 39,7	76,4	109,0	+ 42,7
Landwirtschaftlicher Bau	58,5	95,2	+ 62,8	2,2	3,2	+ 46,7
Gewerblicher und industrieller Bau	1 294,7	2 019,3	+ 56,0	58,6	73,3	+ 25,1
Öffentlicher und Verkehrsbau	2 233,3	3 175,1	+ 42,2	76,8	103,8	+ 35,3
Hochbau	580,7	774,4	+ 33,3	20,9	28,4	+ 35,9
Tiefbau	1 652,6	2 400,7	+ 45,3	55,8	75,4	+ 35,0
Straßenbau	783,2	1 195,2	+ 52,6	21,8	31,2	+ 43,6
Sonstiger Tiefbau	869,4	1 205,6	+ 38,7	34,1	44,1	+ 29,5
Insgesamt	5 354,5	7 759,4	+ 44,9	213,9	289,3	+ 35,2

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach-arbeiter	Helfer und Hilfs-arbeiter	Gewerb-liche Lehrlinge		
Anzahl		1 000							Mill. DM	
1953	64 682	1 051	72	51	928	449	384	95	3 660	273
1954	63 598	1 095	71	54	970	473	395	103	3 931	298
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339r	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs-bau	Landwirt-schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Mill. DM								
1953	10 690	.	.	.	.	.	.	.
1954	11 722	5 470	266	2 562	3 424	1 104		2 320
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254		3 100
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331		3 587
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342		3 748
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397		4 308
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866		5 744
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293

Jahr	Arbeits-tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs-bau	Landwirt-schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl		Mill. Stunden							
1953	25,2	2 179	1 041	87	424	627	207		420
1954	25,3	2 262	1 119	76	449	617	190		427
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197		510
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204		521
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188		508
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185		533
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212		593
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	394
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	347	422

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni. - 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten. - 3) Jahressummen. - 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer. - 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme *)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- 2)	Gehalt- 2)
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								summe	
1970 Jan.-Febr.	1 409 310	71 176	134 780	1 203 354	796 514	378 408	28 432	1 525 628	385 575
1971 Jan.-Febr.	1 448 091	69 925	142 048	1 236 118	824 730	384 984	26 404	2 381 389	452 953
1969 Januar	1 416 554	72 024	126 769	1 215 761	777 055	402 949	35 757	895 691	165 278
Februar	1 401 937	71 835	129 062	1 201 040	770 343	395 107	35 590	639 241	163 188
März	1 459 619	72 062	129 957	1 257 600	802 101	420 153	35 346	960 793	163 751
April	1 514 862	71 908	130 902	1 312 052	831 472	448 229	32 351	1 382 816	170 838
Mai	1 533 831	71 796	131 320	1 330 715	840 216	459 046	31 453	1 488 139	175 135
Juni	1 545 943	71 953	131 861	1 342 129	863 681	447 268	31 180	1 485 137	177 948
Juli	1 558 071	71 618	132 272	1 354 181	853 025	468 735	32 421	1 567 513	179 236
August	1 557 735	71 545	134 482	1 351 708	852 447	465 891	33 370	1 458 901	181 496
September	1 551 196	71 329	134 737	1 345 130	851 591	460 814	32 725	1 568 970	181 947
Oktober	1 535 046	71 276	134 778	1 328 992	839 148	458 527	31 317	1 643 608	181 287
November	1 514 060	71 226	134 832	1 308 002	830 849	446 450	30 703	1 446 072	200 661
Dezember	1 472 770	71 157	134 918	1 266 695	814 014	423 195	29 486	981 903	227 064
1970 Januar	1 412 702	71 283	134 596	1 206 823	799 259	379 056	28 508	765 071	193 912
Februar	1 405 917	71 069	134 964	1 199 884	793 769	377 760	28 355	760 557	191 663
März	1 469 455	70 844	136 161	1 262 450	825 603	408 063	28 784	1 141 541	195 276
April	1 530 432	70 837	136 907	1 322 688	851 320	442 882	28 486	1 645 439	196 125
Mai	1 551 150	70 732	137 434	1 342 984	862 595	452 119	28 270	1 810 258	208 737
Juni	1 571 459	70 909	138 083	1 362 467	884 110	449 655	28 702	1 997 542	214 236
Juli	1 588 984	70 604	138 933	1 379 447	879 227	470 747	29 473	2 027 445	224 196
August	1 590 995	70 487	139 887	1 380 621	881 707	469 533	29 381	1 879 459	217 324
September	1 589 272	70 442	140 784	1 378 046	882 498	466 590	28 958	2 028 733	218 574
Oktober	1 571 244	70 093	141 528	1 359 623	871 998	459 625	28 000	1 994 164	216 999
November	1 550 195	69 869	141 828	1 338 498	863 823	447 206	27 469	1 869 356	245 664
Dezember	1 514 910	69 826	142 161	1 302 923	849 302	426 446	27 175	1 649 657	270 675
1971 Januar	1 450 623	70 140	141 773	1 238 710	825 621	386 505	26 584	1 109 117	231 044
Februar	1 445 555	69 709	142 322	1 233 524	823 839	383 462	26 223	1 272 272	221 909
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1969 Januar	- 4,0	- 0,2	- 0,4	- 4,6	- 3,6	- 6,9	- 1,9	- 11,9	- 18,1
Februar	- 1,0	- 0,3	+ 0,2	- 1,2	- 0,9	- 1,9	- 0,5	- 28,6	- 1,3
März	+ 4,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 4,7	+ 4,1	+ 6,3	- 0,7	+ 50,3	+ 0,3
April	+ 3,8	- 0,2	+ 0,7	+ 4,3	+ 3,7	+ 6,7	- 8,5	+ 43,9	+ 4,3
Mai	+ 1,3	- 0,2	+ 0,3	+ 1,4	+ 1,1	+ 2,4	- 2,8	+ 7,6	+ 2,5
Juni	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,9	+ 2,8	- 2,6	- 0,9	- 0,2	+ 1,6
Juli	+ 0,8	- 0,5	+ 0,3	+ 0,9	- 1,2	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,5	+ 0,7
August	- 0,0	- 0,1	+ 1,7	- 0,2	- 0,1	- 0,6	+ 2,9	- 6,9	+ 1,3
September	- 0,4	- 0,3	+ 0,2	- 0,5	- 0,1	- 1,1	- 1,9	+ 7,5	+ 0,2
Oktober	- 1,0	- 0,1	+ 0,0	- 1,2	- 1,5	- 0,5	- 4,3	+ 4,8	- 0,4
November	- 1,4	- 0,1	+ 0,0	- 1,6	- 1,0	- 2,6	- 2,0	- 12,0	+ 10,7
Dezember	- 2,7	- 0,1	+ 0,1	- 3,2	- 2,0	- 5,2	- 4,0	- 32,1	+ 13,2
1970 Januar	- 4,1	+ 0,2	- 0,2	- 4,7	- 1,8	- 10,4	- 3,3	- 22,1	- 14,6
Februar	- 0,5	- 0,3	+ 0,3	- 0,6	- 0,7	- 0,3	- 0,5	- 0,6	- 1,2
März	+ 4,5	- 0,3	+ 0,9	+ 5,2	+ 4,0	+ 8,0	+ 1,5	+ 50,1	+ 1,9
April	+ 4,1	- 0,0	+ 0,5	+ 4,8	+ 3,1	+ 8,5	- 1,0	+ 44,1	+ 0,4
Mai	+ 1,4	- 0,1	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,3	+ 2,1	- 0,8	+ 10,0	+ 6,4
Juni	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,5	+ 2,5	- 0,5	+ 1,5	+ 10,3	+ 2,6
Juli	+ 1,1	- 0,4	+ 0,6	+ 1,2	- 0,6	+ 4,7	+ 2,7	+ 1,5	+ 4,6
August	+ 0,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,3	- 0,3	- 0,3	- 7,3	- 3,1
September	- 0,1	- 0,1	+ 0,6	- 0,2	+ 0,1	- 0,6	- 1,4	+ 7,9	+ 0,6
Oktober	- 1,1	- 0,5	+ 0,5	- 1,3	- 1,2	- 1,5	- 3,3	- 1,7	- 0,7
November	- 1,3	- 0,3	+ 0,2	- 1,6	- 0,9	- 2,7	- 1,9	- 6,3	+ 13,2
Dezember	- 2,3	- 0,1	+ 0,2	- 2,7	- 1,7	- 4,6	- 1,1	- 11,8	+ 10,2
1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,3	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6
Februar	- 0,3	- 0,6	+ 0,4	- 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,4	+ 14,7	- 4,0
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1971 Jan.-Febr.	+ 2,8	- 1,8	+ 5,4	+ 2,7	+ 3,5	+ 1,7	- 7,1	+ 56,1	+ 17,5
1969 Januar	+ 2,7	- 0,9	+ 4,6	+ 2,8	+ 3,3	+ 3,3	- 12,0	+ 21,1	+ 11,3
Februar	+ 1,3	- 1,5	+ 4,0	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,7	- 13,1	- 23,5	+ 10,7
März	+ 1,6	- 1,0	+ 4,3	+ 1,5	+ 2,6	+ 1,1	- 13,2	- 1,2	+ 10,1
April	+ 2,0	- 0,9	+ 4,8	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,7	- 10,4	+ 12,4	+ 15,3
Mai	+ 2,0	- 1,1	+ 4,8	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,7	- 11,1	+ 8,8	+ 14,0
Juni	+ 2,1	- 1,1	+ 5,2	+ 2,0	+ 2,8	+ 1,6	- 11,5	+ 14,9	+ 14,6
Juli	+ 1,7	- 1,6	+ 5,4	+ 1,5	+ 2,7	+ 0,4	- 11,5	+ 11,7	+ 13,6
August	+ 1,2	- 1,4	+ 5,9	+ 0,9	+ 2,4	- 0,7	- 14,0	+ 7,6	+ 14,3
September	+ 1,1	- 1,5	+ 5,4	+ 0,8	+ 2,4	- 0,7	- 14,8	+ 16,2	+ 14,9
Oktober	- 0,1	- 1,6	+ 4,5	- 0,4	+ 1,1	- 1,8	- 16,5	+ 13,2	+ 13,5
November	- 0,3	- 1,5	+ 4,5	- 0,7	+ 0,9	- 2,2	- 16,9	+ 6,8	+ 15,1
Dezember	- 0,2	- 1,4	+ 4,4	- 0,6	+ 1,0	- 2,2	- 19,1	- 3,4	+ 12,6
1970 Januar	- 0,3	- 1,0	+ 4,5	- 0,7	+ 2,9	- 5,9	- 20,3	- 14,6	+ 17,3
Februar	+ 0,3	- 1,1	+ 4,6	- 0,1	+ 3,0	- 4,4	- 20,3	- 19,0	+ 17,4
März	+ 0,7	- 1,7	+ 4,8	+ 0,4	+ 2,9	- 2,9	- 18,6	+ 18,8	+ 19,3
April	+ 1,0	- 1,5	+ 4,6	+ 0,8	+ 2,4	- 1,2	- 11,9	+ 19,0	+ 14,8
Mai	+ 1,1	- 1,5	+ 4,7	+ 0,9	+ 2,7	- 1,5	- 10,1	+ 21,6	+ 19,2
Juni	+ 1,7	- 1,5	+ 4,7	+ 1,5	+ 2,4	+ 0,5	- 7,9	+ 34,5	+ 20,4
Juli	+ 2,0	- 1,4	+ 5,0	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,4	- 9,1	+ 29,3	+ 25,1
August	+ 2,1	- 1,5	+ 4,0	+ 2,1	+ 3,4	+ 0,8	- 12,0	+ 28,8	+ 19,7
September	+ 2,5	- 1,2	+ 4,5	+ 2,4	+ 3,6	+ 1,3	- 11,5	+ 29,3	+ 20,1
Oktober	+ 2,4	- 1,7	+ 5,0	+ 2,3	+ 3,9	+ 0,2	- 10,6	+ 21,3	+ 19,7
November	+ 2,4	- 1,9	+ 5,2	+ 2,3	+ 4,0	+ 0,2	- 10,5	+ 29,3	+ 22,4
Dezember	+ 2,9	- 1,9	+ 5,4	+ 2,9	+ 4,3	+ 0,8	- 7,8	+ 68,0	+ 19,2
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,3	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1
Februar	+ 2,8	- 1,9	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 1,5	- 7,5	+ 67,3	+ 15,8

*) Endgültiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1970 Jan.-Febr.	5 354 487	1 767 894	58 499	1 294 749	2 233 345	580 733	783 168	869 444
1971 Jan.-Febr.	7 759 422	2 469 714	95 237	2 019 345	3 175 126	774 385	1 195 160	1 205 581
1969 Januar	2 272 111	773 872	33 760	500 286	964 193	207 787	362 623	393 783
Februar	1 929 933	699 859	24 901	428 557	776 616	179 828	279 544	317 244
März	2 273 885	867 221	30 331	547 523	828 810	210 481	271 542	346 787
April	2 569 986	963 880	41 062	591 174	973 870	239 174	330 138	404 558
Mai	2 923 411	1 104 618	49 744	627 638	1 141 411	260 032	414 556	466 823
Juni	3 379 383	1 246 723	60 011	716 039	1 356 610	269 730	551 893	534 987
Juli	3 693 005	1 322 366	63 345	779 275	1 528 019	299 815	638 357	589 847
August	3 662 641	1 253 521	69 983	761 746	1 577 591	293 498	663 190	620 703
September	4 330 574	1 458 523	76 728	939 002	1 856 321	351 104	815 511	689 706
Oktober	4 639 009	1 565 819	76 371	982 195	2 014 624	394 326	875 145	745 153
November	4 739 598	1 606 842	79 276	953 814	2 099 666	432 887	917 094	749 685
Dezember	6 337 109	2 205 454	93 517	1 289 919	2 748 219	630 926	1 097 644	1 019 649
1970 Januar	2 956 917	941 779	31 590	692 343	1 291 205	320 696	474 596	495 913
Februar	2 397 570	826 115	26 909	602 406	942 140	260 037	308 572	373 531
März	2 761 165	981 053	32 888	772 818	974 406	282 329	311 853	380 224
April	3 380 184	1 211 750	37 590	851 298	1 279 546	347 169	413 025	519 352
Mai	3 605 254	1 254 111	45 799	870 310	1 435 034	374 758	491 522	568 754
Juni	4 562 972	1 529 446	60 752	1 056 843	1 915 931	417 264	694 521	804 146
Juli	5 053 596	1 611 249	68 919	1 180 535	2 192 893	474 915	848 760	869 218
August	4 918 939	1 564 352	69 793	1 110 738	2 174 056	465 912	822 896	883 248
September	5 650 726	1 839 560	79 288	1 274 097	2 457 981	528 791	992 971	936 219
Oktober	5 722 044	1 836 568	78 792	1 268 270	2 538 414	506 562	1 055 432	976 420
November	6 060 653	1 913 742	82 446	1 294 898	2 769 567	612 031	1 081 230	1 076 306
Dezember	8 159 094	2 722 606	109 951	1 741 769	3 584 768	790 293	1 387 040	1 407 435
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	1 818 043	430 171	710 930	676 942
Februar	3 451 831	1 137 314	40 413	917 021	1 357 083	344 214	484 230	528 639

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1969 Januar	- 53,7	- 55,4	- 61,3	- 48,9	- 54,2	- 50,6	- 58,5	- 51,5
Februar	- 15,1	- 9,6	- 26,2	- 14,3	- 19,5	- 13,5	- 22,9	- 19,4
März	+ 17,8	+ 23,9	+ 21,8	+ 27,8	+ 6,7	+ 17,0	- 3,0	+ 9,3
April	+ 13,0	+ 11,1	+ 35,4	+ 8,0	+ 17,5	+ 13,6	+ 21,6	+ 16,7
Mai	+ 13,8	+ 14,6	+ 21,1	+ 6,2	+ 17,2	+ 8,7	+ 25,6	+ 15,4
Juni	+ 15,6	+ 12,9	+ 20,6	+ 14,1	+ 18,9	+ 3,7	+ 33,1	+ 14,6
Juli	+ 9,3	+ 6,1	+ 5,6	+ 8,8	+ 12,6	+ 11,2	+ 15,7	+ 10,3
August	- 0,8	- 5,2	+ 10,5	- 2,2	+ 3,2	- 2,1	+ 3,9	+ 5,2
September	+ 18,2	+ 16,4	+ 9,6	+ 23,3	+ 17,7	+ 19,6	+ 23,0	+ 11,1
Oktober	+ 7,1	+ 7,4	- 0,5	+ 4,6	+ 8,5	+ 12,3	+ 7,3	+ 8,0
November	+ 2,2	+ 2,6	+ 3,8	- 2,9	+ 4,2	+ 9,8	+ 4,8	+ 0,6
Dezember	+ 33,7	+ 37,3	+ 18,0	+ 35,2	+ 30,9	+ 45,7	+ 19,7	+ 36,0
1970 Januar	- 53,3	- 57,3	- 66,2	- 46,3	- 53,0	- 49,2	- 56,8	- 51,4
Februar	- 18,9	- 12,3	- 14,8	- 13,0	- 27,0	- 18,9	- 35,0	- 24,7
März	+ 15,2	+ 18,8	+ 22,2	+ 28,3	+ 3,4	+ 8,6	+ 1,1	+ 1,8
April	+ 22,4	+ 23,5	+ 14,3	+ 10,2	+ 31,3	+ 23,0	+ 32,4	+ 36,6
Mai	+ 6,7	+ 3,5	+ 21,8	+ 2,2	+ 12,2	+ 7,9	+ 19,0	+ 9,5
Juni	+ 26,6	+ 22,0	+ 32,6	+ 21,4	+ 33,5	+ 11,3	+ 41,3	+ 41,4
Juli	+ 10,8	+ 5,3	+ 13,4	+ 11,7	+ 14,5	+ 13,8	+ 22,2	+ 8,1
August	- 2,7	- 2,9	+ 1,3	- 5,9	- 0,9	- 1,9	+ 3,0	+ 1,8
September	+ 14,9	+ 17,6	+ 13,6	+ 14,7	+ 13,1	+ 13,5	+ 20,7	+ 5,8
Oktober	+ 1,3	- 0,2	- 0,6	- 0,5	+ 3,3	- 4,2	+ 6,3	+ 4,3
November	+ 5,9	+ 4,2	+ 4,6	+ 2,1	+ 9,1	+ 20,8	+ 2,4	+ 10,2
Dezember	+ 34,6	+ 42,3	+ 33,4	+ 34,5	+ 29,4	+ 29,1	+ 28,3	+ 30,8
1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	- 49,3	- 45,6	- 48,7	- 51,9
Februar	- 19,9	- 14,6	- 26,3	- 16,8	- 25,4	- 20,0	- 31,9	- 21,9

Zu- (+) bzw. Abnahme gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1971 Jan.-Febr.	+ 44,9	+ 39,7	+ 62,8	+ 56,0	+ 42,2	+ 33,3	+ 52,6	+ 38,7
1970 Januar	+ 30,1	+ 21,7	- 6,4	+ 38,4	+ 33,9	+ 54,3	+ 30,9	+ 25,9
Februar	+ 24,2	+ 18,0	+ 8,1	+ 40,6	+ 21,3	+ 44,6	+ 10,4	+ 17,7
März	+ 21,4	+ 13,1	+ 8,4	+ 41,1	+ 17,6	+ 34,1	+ 14,8	+ 9,6
April	+ 31,5	+ 25,7	- 8,5	+ 44,0	+ 31,4	+ 45,2	+ 25,1	+ 28,4
Mai	+ 23,3	+ 13,5	- 7,9	+ 38,7	+ 25,7	+ 44,1	+ 18,6	+ 21,8
Juni	+ 35,0	+ 22,7	+ 1,2	+ 47,6	+ 41,2	+ 54,7	+ 25,8	+ 50,3
Juli	+ 36,8	+ 21,8	+ 8,8	+ 51,5	+ 43,5	+ 58,4	+ 33,0	+ 47,4
August	+ 34,3	+ 24,8	- 0,3	+ 45,8	+ 37,8	+ 58,7	+ 24,1	+ 42,6
September	+ 30,5	+ 26,1	+ 3,3	+ 35,7	+ 32,4	+ 50,6	+ 21,8	+ 35,7
Oktober	+ 23,3	+ 17,3	+ 3,2	+ 29,1	+ 26,0	+ 28,5	+ 20,6	+ 31,0
November	+ 27,9	+ 19,1	+ 4,0	+ 35,8	+ 31,9	+ 41,4	+ 17,9	+ 43,6
Dezember	+ 28,8	+ 23,4	+ 17,6	+ 33,0	+ 30,4	+ 25,3	+ 26,4	+ 38,0
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	+ 40,8	+ 34,1	+ 49,8	+ 36,5
Februar	+ 44,0	+ 37,7	+ 50,2	+ 52,2	+ 44,0	+ 32,4	+ 56,9	+ 41,5

*) Endgültiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
						1 000			
1970 Jan.-Febr.	.	213 910	76 386	2 192	58 575	76 757	20 931	21 759	34 067
1971 Jan.-Febr.	.	289 252	108 972	3 215	73 251	103 814	28 445	31 243	44 126
1969 Januar	21,8	147 580	59 594	2 153	32 465	53 368	14 906	15 837	22 625
Februar	20,0	105 947	39 752	1 452	26 019	38 744	10 535	11 114	17 095
März	21,0	165 692	65 848	2 511	35 545	61 788	16 577	18 728	26 483
April	20,0	224 398	90 534	4 345	42 894	86 625	21 221	29 546	35 858
Mai	19,0	234 449	93 491	4 708	44 090	92 160	21 446	32 863	37 851
Juni	19,2	233 696	92 553	4 742	44 258	92 143	21 443	33 224	37 476
Juli	23,0	248 622	94 633	5 150	47 926	100 913	23 584	36 639	40 690
August	20,8	227 140	85 579	4 566	44 766	92 229	21 446	33 576	37 207
September	22,0	247 489	94 211	4 709	48 577	99 992	23 510	36 441	40 041
Oktober	23,0	255 130	96 659	4 771	50 927	102 773	24 108	37 430	41 235
November	19,0	216 986	82 485	3 848	44 414	86 239	20 565	30 728	34 946
Dezember	20,0	133 275	46 953	2 014	31 578	52 730	12 474	17 485	22 771
1970 Januar	20,6	105 114	37 297	1 075	28 565	38 177	10 160	11 109	16 908
Februar	20,0	108 796	39 089	1 117	30 010	38 580	10 771	10 650	17 159
März	20,0	161 069	59 797	2 168	38 973	60 131	15 516	17 983	26 632
April	22,0	235 398	88 760	3 283	50 457	92 898	22 511	31 288	39 099
Mai	17,2	231 363	87 498	3 546	47 413	92 906	22 059	32 287	38 560
Juni	21,0	256 322	95 713	3 800	51 426	105 383	24 702	37 359	43 322
Juli	23,0	259 687	94 392	3 895	52 961	108 439	25 517	38 228	44 694
August	21,0	236 395	84 568	3 601	48 802	99 424	23 397	35 517	40 510
September	22,0	258 176	94 472	3 654	52 656	107 394	25 528	38 250	43 616
Oktober	22,0	252 149	92 828	3 603	51 635	104 083	25 420	36 440	42 223
November	20,0	231 037	86 214	2 828	47 553	94 442	23 652	32 450	38 340
Dezember	21,0	190 066	71 597	2 406	40 284	75 779	19 638	25 181	30 960
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	47 705	13 470	14 282	19 953
Februar	20,0	157 352	60 170	1 773	39 300	56 109	14 975	16 961	24 173
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1969 Januar	+ 9,0	- 6,8	- 2,9	- 21,8	+ 0,6	- 13,7	- 5,9	- 23,8	- 10,3
Februar	- 8,3	- 28,2	- 33,3	- 32,6	- 19,9	- 27,4	- 29,3	- 29,8	- 24,4
März	+ 5,0	+ 56,4	+ 65,7	+ 72,9	+ 36,6	+ 59,5	+ 57,4	+ 68,5	+ 54,9
April	- 4,8	+ 35,4	+ 37,5	+ 73,0	+ 20,7	+ 40,2	+ 28,0	+ 57,8	+ 35,4
Mai	- 5,0	+ 4,5	+ 3,3	+ 8,4	+ 2,8	+ 6,4	+ 1,1	+ 11,2	+ 5,6
Juni	+ 1,1	- 0,3	- 1,0	+ 0,7	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 1,1	- 1,0
Juli	+ 19,8	+ 6,4	+ 2,2	+ 8,6	+ 8,3	+ 9,5	+ 10,0	+ 10,3	+ 8,6
August	- 9,6	- 8,6	- 9,6	- 11,3	- 6,6	- 8,6	- 9,1	- 8,4	- 8,6
September	+ 5,8	+ 9,0	+ 10,1	+ 3,1	+ 8,5	+ 8,4	+ 9,6	+ 8,5	+ 7,6
Oktober	+ 4,5	+ 3,1	+ 2,6	+ 1,3	+ 4,8	+ 2,8	+ 2,5	+ 2,7	+ 3,0
November	- 17,4	- 15,0	- 14,7	- 19,3	- 12,8	- 16,1	- 14,7	- 17,9	- 15,3
Dezember	+ 5,3	- 38,6	- 43,1	- 47,7	- 28,9	- 38,9	- 39,3	- 43,1	- 34,8
1970 Januar	+ 3,0	- 21,1	- 20,6	- 46,6	- 9,5	- 27,6	- 18,6	- 36,5	- 25,7
Februar	- 2,9	+ 3,5	+ 4,8	+ 3,9	+ 5,1	+ 1,1	+ 6,0	- 4,1	+ 1,5
März	-	+ 48,0	+ 53,0	+ 94,1	+ 29,9	+ 55,9	+ 44,1	+ 68,9	+ 55,2
April	+ 10,0	+ 46,1	+ 48,4	+ 51,4	+ 29,5	+ 54,5	+ 45,1	+ 74,0	+ 46,8
Mai	- 21,8	- 1,7	- 1,4	+ 8,0	- 6,0	+ 0,0	- 2,0	+ 3,2	- 1,4
Juni	+ 22,1	+ 10,8	+ 9,4	+ 7,2	+ 8,5	+ 13,4	+ 12,0	+ 15,7	+ 12,3
Juli	+ 9,5	+ 1,3	- 1,4	+ 2,5	+ 3,0	+ 2,9	+ 3,3	+ 2,3	+ 3,2
August	- 8,7	- 9,0	- 10,4	- 7,5	- 7,9	- 8,3	- 8,3	- 7,1	- 9,4
September	+ 4,8	+ 9,2	+ 11,7	+ 1,5	+ 7,9	+ 8,0	+ 9,1	+ 7,7	+ 7,7
Oktober	-	- 2,3	- 1,7	- 1,4	- 1,9	- 3,1	- 0,4	- 4,7	- 3,2
November	- 9,1	- 8,4	- 7,2	- 21,5	- 7,9	- 9,3	- 7,0	- 10,9	- 9,2
Dezember	+ 5,0	- 17,7	- 17,0	- 14,9	- 15,3	- 19,8	- 17,0	- 22,4	- 19,2
1971 Januar	- 6,2	- 30,6	- 31,8	- 40,1	- 15,7	- 37,0	- 31,4	- 43,3	- 35,6
Februar	+ 1,5	- 19,3	+ 23,3	+ 23,0	+ 15,8	+ 17,6	+ 11,2	+ 18,8	+ 21,1
Zu- (+) bzw. Abnahme gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1971 Jan.-Febr.	.	+ 35,2	+ 42,7	+ 46,7	+ 25,1	+ 35,3	+ 35,9	+ 43,6	+ 29,5
1969 Januar	- 0,9	+ 16,3	+ 13,7	+ 9,5	+ 17,0	+ 19,1	+ 19,0	+ 21,9	+ 17,3
Februar	- 4,8	- 30,2	- 37,4	- 37,8	- 16,0	- 29,6	- 30,4	- 31,9	- 27,4
März	-	- 6,2	- 11,2	- 22,3	+ 4,1	- 5,3	- 3,6	- 8,1	- 4,2
April	-	+ 2,1	- 3,9	- 7,6	+ 12,5	+ 4,7	+ 2,6	+ 3,9	+ 6,8
Mai	- 9,5	+ 1,7	- 7,9	- 15,4	+ 8,5	+ 1,5	- 1,9	+ 1,3	+ 3,7
Juni	+ 11,6	+ 7,0	- 0,3	- 8,7	+ 19,6	+ 10,5	+ 8,4	+ 10,2	+ 12,0
Juli	-	+ 3,6	- 3,5	- 13,0	+ 14,7	+ 7,3	+ 6,0	+ 6,4	+ 8,8
August	- 4,6	- 1,2	- 6,9	- 19,8	+ 8,6	+ 1,5	- 0,7	+ 0,5	+ 3,7
September	+ 4,8	+ 6,6	+ 0,4	- 15,2	+ 16,5	+ 9,8	+ 6,3	+ 10,2	+ 11,5
Oktober	-	+ 1,0	- 4,8	- 16,6	+ 11,0	+ 3,4	- 1,2	+ 5,1	+ 4,8
November	- 3,1	- 4,3	- 9,4	- 14,3	+ 6,2	- 3,6	- 8,1	- 2,9	- 1,5
Dezember	+ 25,0	- 15,8	- 23,5	- 26,8	- 2,2	- 14,7	- 21,2	- 15,9	- 9,7
1970 Januar	- 5,5	- 28,8	- 37,4	- 50,1	- 12,0	- 28,5	- 31,8	- 29,9	- 25,3
Februar	-	+ 2,7	- 1,6	- 23,1	+ 15,3	- 0,4	+ 2,2	- 4,2	+ 0,4
März	- 4,8	+ 2,8	- 9,2	- 13,7	+ 9,6	- 2,7	- 6,4	- 4,0	+ 0,6
April	+ 10,0	+ 4,9	- 2,0	- 24,4	+ 17,6	+ 7,2	+ 6,1	+ 5,9	+ 9,0
Mai	- 9,5	- 1,3	- 6,4	- 24,7	+ 7,5	+ 0,8	+ 2,9	- 1,8	+ 1,9
Juni	+ 9,4	+ 9,7	+ 3,4	- 19,9	+ 16,2	+ 14,4	+ 15,2	+ 12,4	+ 15,6
Juli	-	+ 4,5	- 0,3	- 24,4	+ 10,5	+ 7,5	+ 8,2	+ 4,3	+ 9,8
August	+ 1,0	+ 4,1	- 1,2	- 21,1	+ 9,0	+ 7,8	+ 9,1	+ 5,8	+ 8,9
September	-	+ 4,3	+ 0,3	- 22,4	+ 8,4	+ 7,4	+ 8,6	+ 5,0	+ 8,9
Oktober	- 4,3	- 1,2	- 4,0	- 24,5	+ 1,4	+ 1,3	+ 5,4	- 2,6	+ 2,4
November	+ 5,3	+ 6,5	+ 4,5	- 26,5	+ 7,1	+ 9,5	+ 15,0	+ 5,6	+ 9,7
Dezember	+ 5,0	+ 42,6	+ 52,5	+ 19,5	+ 27,6	+ 43,7	+ 57,4	+ 44,0	+ 36,0
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	+ 25,0	+ 32,6	+ 28,6	+ 18,0
Februar	0,0	+ 44,6	+ 53,9	+ 58,7	+ 31,0	+ 45,4	+ 39,0	+ 59,3	+ 40,9

*) Endgültiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
Schleswig-Holstein									
1970 Jan.-Febr.	60 255	2 674	4 765	52 816	35 318	15 647	1 851	44 346	12 477
1971 Jan.-Febr.	60 732	2 597	4 828	53 307	35 910	15 610	1 787	100 622	14 065
1970 Januar	60 312	2 680	4 736	52 896	35 178	15 865	1 853	22 415	6 219
1970 Februar	60 195	2 668	4 793	52 734	35 457	15 429	1 848	21 931	6 258
1971 Januar	60 962	2 600	4 818	53 544	36 024	15 716	1 804	41 917	7 184
1971 Februar	60 498	2 593	4 838	53 067	35 795	15 503	1 769	58 705	6 881
Hamburg									
1970 Jan.-Febr.	43 544	1 294	5 315	36 935	27 972	8 381	582	61 835	17 332
1971 Jan.-Febr.	45 277	1 214	5 683	38 380	28 855	9 015	510	105 667	20 445
1970 Januar	43 690	1 309	5 276	37 105	28 210	8 321	574	31 428	8 714
1970 Februar	43 397	1 279	5 354	36 764	27 733	8 441	590	30 407	8 618
1971 Januar	45 369	1 209	5 663	38 497	28 878	9 085	534	45 945	10 238
1971 Februar	45 183	1 219	5 703	38 261	28 831	8 944	486	59 722	10 207
Niedersachsen									
1970 Jan.-Febr.	167 297	8 428	13 934	144 935	97 979	41 722	5 234	116 991	36 463
1971 Jan.-Febr.	172 077	8 236	14 770	149 071	101 394	42 711	4 966	249 280	43 024
1970 Januar	167 976	8 437	13 935	145 604	98 136	42 219	5 249	54 883	18 296
1970 Februar	166 615	8 418	13 932	144 265	97 821	41 225	5 219	62 108	18 167
1971 Januar	171 568	8 252	14 744	148 572	100 790	42 822	4 960	95 476	21 531
1971 Februar	172 583	8 220	14 795	149 568	101 997	42 600	4 971	153 804	21 493
Bremen									
1970 Jan.-Febr.	20 458	552	2 113	17 793	12 719	4 725	349	21 479	6 321
1971 Jan.-Febr.	22 044	554	2 264	19 226	13 904	4 990	332	43 184	7 697
1970 Januar	20 448	552	2 113	17 783	12 749	4 682	352	9 891	3 126
1970 Februar	20 465	552	2 113	17 800	12 688	4 767	345	11 588	3 195
1971 Januar	21 909	557	2 228	19 124	13 829	4 960	335	18 028	3 889
1971 Februar	22 179	551	2 300	19 328	13 979	5 020	329	25 156	3 808
Nordrhein-Westfalen									
1970 Jan.-Febr.	377 452	19 608	38 899	318 945	207 478	105 592	5 875	534 661	117 691
1971 Jan.-Febr.	382 125	19 501	41 093	321 531	213 879	101 800	5 852	747 403	138 598
1970 Januar	378 923	19 672	38 731	320 520	209 504	105 108	5 908	277 006	59 019
1970 Februar	375 979	19 544	39 067	317 368	205 451	106 076	5 841	257 655	58 672
1971 Januar	383 439	19 589	41 053	322 797	213 617	103 281	5 899	366 894	71 077
1971 Februar	380 809	19 412	41 132	320 265	214 141	100 319	5 805	380 509	67 521
Hessen									
1970 Jan.-Febr.	130 696	6 371	13 143	111 182	73 622	34 940	2 620	115 774	36 280
1971 Jan.-Febr.	133 854	6 268	13 974	113 612	75 673	35 857	2 082	200 627	42 891
1970 Januar	131 382	6 378	13 132	111 872	74 006	35 230	2 636	50 866	17 871
1970 Februar	130 008	6 364	13 153	110 491	73 238	34 650	2 603	64 908	18 409
1971 Januar	134 086	6 278	13 950	113 858	76 033	35 737	2 088	87 948	21 386
1971 Februar	133 618	6 257	13 997	113 364	75 313	35 976	2 075	112 679	21 505
Rheinland-Pfalz									
1970 Jan.-Febr.	83 665	5 076	6 963	71 626	44 889	24 755	1 982	68 624	17 338
1971 Jan.-Febr.	85 233	5 030	7 267	72 936	46 222	24 598	2 116	121 573	20 599
1970 Januar	84 342	5 098	6 959	72 285	45 378	24 915	1 992	32 776	8 661
1970 Februar	82 986	5 054	6 966	70 966	44 400	24 594	1 972	35 848	8 677
1971 Januar	85 570	5 059	7 240	73 271	46 558	24 568	2 145	54 298	10 404
1971 Februar	84 893	5 000	7 293	72 600	45 885	24 628	2 087	67 275	10 195
Baden-Württemberg									
1970 Jan.-Febr.	205 232	13 486	18 508	173 238	112 700	57 741	2 797	236 369	49 749
1971 Jan.-Febr.	210 475	13 062	19 600	177 813	114 040	61 029	2 744	328 703	58 886
1970 Januar	202 475	13 483	18 449	170 543	111 774	55 993	2 776	112 286	25 036
1970 Februar	207 986	13 488	18 566	175 932	113 626	59 489	2 817	124 083	24 711
1971 Januar	207 563	13 135	19 549	174 879	112 933	59 190	2 756	151 204	30 033
1971 Februar	213 386	12 989	19 651	180 746	115 147	62 868	2 731	177 499	28 853
Bayern									
1970 Jan.-Febr.	252 699	11 613	23 845	217 241	144 503	66 845	5 893	231 958	70 156
1971 Jan.-Febr.	268 400	11 371	25 440	231 589	155 672	70 959	4 958	360 209	83 153
1970 Januar	254 806	11 608	23 901	219 297	144 782	68 610	5 905	117 960	35 754
1970 Februar	250 588	11 617	23 789	215 182	144 223	65 079	5 880	113 998	34 402
1971 Januar	272 035	11 383	25 413	235 239	157 539	72 703	4 997	188 338	43 126
1971 Februar	264 761	11 358	25 466	227 937	153 804	69 214	4 919	171 871	40 027
Saarland									
1970 Jan.-Febr.	21 066	833	2 185	18 048	11 506	6 099	443	21 835	6 070
1971 Jan.-Febr.	21 536	907	2 162	18 467	11 838	6 268	361	31 672	6 754
1970 Januar	21 000	833	2 190	17 977	11 436	6 091	450	10 381	3 083
1970 Februar	21 129	833	2 179	18 117	11 575	6 106	436	11 454	2 987
1971 Januar	21 453	899	2 159	18 395	11 788	6 244	363	12 700	3 369
1971 Februar	21 617	914	2 165	18 538	11 888	6 291	359	18 972	3 385
Berlin (West)									
1970 Jan.-Febr.	46 960	1 243	5 113	40 604	27 832	11 963	809	71 756	15 700
1971 Jan.-Febr.	46 350	1 188	4 969	40 193	27 346	12 149	698	92 449	16 841
1970 Januar	47 348	1 233	5 174	40 941	28 106	12 022	813	45 179	8 133
1970 Februar	46 569	1 252	5 052	40 265	27 557	11 904	804	26 577	7 567
1971 Januar	46 669	1 179	4 956	40 534	27 632	12 199	703	46 369	8 807
1971 Februar	46 028	1 196	4 982	39 850	27 059	12 099	692	46 080	8 034

*) Endgültiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau

Schleswig-Holstein								
1970 Jan.-Febr.	183 778	61 138	7 269	29 973	85 398	14 656	45 198	25 544
1971 Jan.-Febr.	253 113	95 800	9 908	44 483	102 922	20 026	32 137	50 759
1970 Januar	101 747	31 466	4 523	19 169	46 589	6 866	25 641	14 082
Februar	82 031	29 672	2 746	10 804	38 809	7 790	19 557	11 462
1971 Januar	119 096	45 330	6 329	17 619	49 818	8 767	14 256	26 795
Februar	134 017	50 470	3 579	26 864	53 104	11 259	17 881	23 964
Hamburg								
1970 Jan.-Febr.	219 751	73 159	-	33 752	112 840	21 324	9 470	82 046
1971 Jan.-Febr.	281 935	73 299	-	94 430	114 226	38 067	28 951	47 208
1970 Januar	130 415	53 399	-	19 435	57 581	16 048	7 155	34 378
Februar	89 336	19 760	-	14 317	55 259	5 276	2 315	47 668
1971 Januar	155 353	45 589	-	40 546	69 218	27 871	22 655	18 692
Februar	126 602	27 710	-	53 884	45 008	10 196	6 296	28 516
Niedersachsen								
1970 Jan.-Febr.	381 137	151 570	15 134	69 271	145 162	44 278	36 642	64 242
1971 Jan.-Febr.	590 856	219 699	16 219	153 590	201 348	39 717	80 324	81 307
1970 Januar	202 965	76 588	10 459	35 451	80 467	24 960	21 999	33 508
Februar	178 172	74 982	4 675	33 820	64 695	19 318	14 643	30 734
1971 Januar	294 917	104 487	6 700	73 818	109 912	17 280	48 202	44 430
Februar	295 939	115 212	9 519	79 772	91 436	22 437	32 122	36 877
Bremen								
1970 Jan.-Febr.	75 129	17 911	127	22 217	34 874	19 364	5 423	10 087
1971 Jan.-Febr.	114 832	23 501	46	41 184	50 101	13 062	14 023	23 016
1970 Januar	46 335	7 154	45	12 563	26 573	17 659	2 232	6 682
Februar	28 794	10 757	82	9 654	8 301	1 705	3 191	3 405
1971 Januar	54 225	12 176	13	17 302	24 734	6 191	10 356	8 187
Februar	60 607	11 325	33	23 882	25 367	6 871	3 667	14 829
Nordrhein-Westfalen								
1970 Jan.-Febr.	1 661 886	525 705	7 394	485 522	643 265	182 890	227 752	232 623
1971 Jan.-Febr.	2 313 425	668 418	16 461	681 674	946 872	219 633	389 350	337 889
1970 Januar	883 863	268 069	3 618	255 732	356 444	97 844	132 917	125 683
Februar	778 023	257 636	3 776	229 790	286 821	85 046	94 835	106 940
1971 Januar	1 254 223	334 822	8 760	375 078	535 563	120 444	228 505	186 614
Februar	1 059 202	333 596	7 701	306 596	411 309	99 189	160 845	151 275
Hessen								
1970 Jan.-Febr.	535 123	169 545	3 701	103 305	258 572	86 858	75 841	95 873
1971 Jan.-Febr.	799 146	283 750	5 962	206 719	302 715	96 007	92 486	114 222
1970 Januar	305 434	86 173	1 557	56 390	161 314	39 191	56 186	65 937
Februar	229 689	83 372	2 144	46 915	97 258	47 667	19 655	29 936
1971 Januar	434 100	149 492	3 063	104 168	177 377	55 779	53 666	67 932
Februar	365 046	134 258	2 899	102 551	125 338	40 228	38 820	46 290
Rheinland-Pfalz								
1970 Jan.-Febr.	206 564	56 728	3 848	43 162	102 826	25 458	33 523	43 845
1971 Jan.-Febr.	444 971	128 296	6 215	95 823	214 637	47 147	91 742	75 748
1970 Januar	103 209	25 922	716	18 305	58 266	15 574	18 353	24 339
Februar	103 355	30 806	3 132	24 857	44 560	9 884	15 170	19 506
1971 Januar	232 465	66 579	3 332	53 710	108 844	25 005	45 241	38 598
Februar	212 506	61 717	2 883	42 113	105 793	22 142	46 501	37 150
Baden-Württemberg								
1970 Jan.-Febr.	800 705	314 992	6 777	179 360	299 576	75 576	125 765	98 235
1971 Jan.-Febr.	1 195 590	423 109	17 144	307 625	447 712	112 113	176 436	159 163
1970 Januar	439 393	167 780	2 443	97 820	171 350	41 768	70 140	59 442
Februar	361 312	147 212	4 334	81 540	128 226	33 808	55 625	38 793
1971 Januar	707 015	243 110	12 040	191 416	260 449	62 292	96 147	102 010
Februar	488 575	179 999	5 104	116 209	187 263	49 821	80 289	57 153
Bayern								
1970 Jan.-Febr.	985 090	278 866	14 061	254 383	437 780	89 053	180 836	167 891
1971 Jan.-Febr.	1 364 592	414 894	23 083	310 535	616 080	156 800	222 533	236 747
1970 Januar	566 670	157 691	8 195	136 805	263 979	49 530	116 687	97 762
Februar	418 420	121 175	5 866	117 578	173 801	39 523	64 149	70 129
1971 Januar	831 049	248 789	14 463	183 562	384 235	88 551	149 668	146 016
Februar	533 543	166 105	8 620	126 973	231 845	68 249	72 865	90 731
Saarland								
1970 Jan.-Febr.	87 766	16 978	188	23 292	47 308	6 696	21 182	19 430
1971 Jan.-Febr.	104 719	24 074	199	28 518	51 928	9 011	20 312	22 605
1970 Januar	46 891	6 989	34	11 925	27 943	3 196	10 634	14 113
Februar	40 875	9 989	154	11 367	19 365	3 500	10 548	5 317
1971 Januar	52 007	11 575	124	12 736	27 572	4 474	11 944	11 154
Februar	52 712	12 499	75	15 782	24 356	4 537	8 368	11 451
Berlin (West)								
1970 Jan.-Febr.	217 558	101 302	-	50 512	65 744	14 580	21 536	29 628
1971 Jan.-Febr.	296 223	114 874	-	54 764	126 585	22 802	46 866	56 917
1970 Januar	129 995	60 548	-	28 748	40 699	8 060	12 652	19 987
Februar	87 563	40 754	-	21 764	25 045	6 520	8 884	9 641
1971 Januar	173 141	70 451	-	32 369	70 321	13 517	30 290	26 514
Februar	123 082	44 423	-	22 395	56 264	9 285	15 576	30 403

*) Endgültiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden						
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau		
						zusammen	Hochbau	Tiefbau
	Anzahl							Straßenbau Sonstiger Tiefbau
1 000								
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1970 Jan.-Febr.	.	6 289	2 567	190	1 113	2 419	541	856 1 022
1971 Jan.-Febr.	.	12 344	5 408	370	2 013	4 553	1 029	1 446 2 078
1970 Januar	21	3 132	1 251	101	527	1 253	252	474 527
1970 Februar	20	3 157	1 316	89	586	1 166	289	382 495
1971 Januar	20	5 019	2 227	161	813	1 818	445	549 824
1971 Februar	20	7 325	3 181	209	1 200	2 735	584	897 1 254
<u>Hamburg</u>								
1970 Jan.-Febr.	.	6 771	1 641	-	2 231	2 899	792	295 1 812
1971 Jan.-Febr.	.	9 967	2 597	-	3 083	4 287	883	715 2 689
1970 Januar	21	3 341	811	-	1 108	1 422	381	146 895
1970 Februar	20	3 430	830	-	1 123	1 477	411	149 917
1971 Januar	20	4 280	1 108	-	1 428	1 744	375	276 1 093
1971 Februar	20	5 687	1 489	-	1 655	2 543	508	439 1 596
<u>Niedersachsen</u>								
1970 Jan.-Febr.	.	16 988	6 585	482	4 326	5 595	1 664	1 366 2 565
1971 Jan.-Febr.	.	31 742	13 185	913	7 334	10 310	2 386	3 635 4 289
1970 Januar	21	7 820	3 026	228	1 920	2 646	769	636 1 241
1970 Februar	20	9 168	3 559	254	2 406	2 949	895	730 1 324
1971 Januar	20	11 981	5 027	351	2 838	3 765	887	1 265 1 613
1971 Februar	20	19 761	8 158	562	4 496	6 545	1 499	2 370 2 676
<u>Bremen</u>								
1970 Jan.-Febr.	.	2 854	864	10	1 137	843	277	134 432
1971 Jan.-Febr.	.	4 792	1 406	7	1 635	1 744	444	387 913
1970 Januar	21	1 314	374	5	539	396	115	62 219
1970 Februar	20	1 540	490	5	598	447	162	72 213
1971 Januar	20	1 969	582	3	701	683	193	128 362
1971 Februar	20	2 823	824	4	934	1 061	251	259 551
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1970 Jan.-Febr.	.	74 137	24 940	334	21 566	27 297	6 532	9 222 11 543
1971 Jan.-Febr.	.	86 809	31 113	362	25 322	30 012	7 166	10 261 12 585
1970 Januar	21	38 468	13 030	168	11 137	14 133	3 363	4 814 5 956
1970 Februar	20	35 669	11 910	166	10 429	13 164	3 169	4 408 5 587
1971 Januar	20	42 258	14 607	178	12 408	15 065	3 818	4 980 6 267
1971 Februar	20	44 551	16 506	184	12 914	14 947	3 348	5 281 6 318
<u>Hessen</u>								
1970 Jan.-Febr.	.	17 654	5 967	147	5 131	6 409	2 002	1 523 2 884
1971 Jan.-Febr.	.	25 465	9 330	193	6 095	9 847	3 005	2 721 4 121
1970 Januar	21	7 872	2 572	68	2 340	2 892	916	669 1 307
1970 Februar	20	9 782	3 395	79	2 791	3 517	1 086	854 1 577
1971 Januar	20	10 969	3 941	92	2 739	4 197	1 309	1 129 1 759
1971 Februar	20	14 496	5 389	101	3 356	5 650	1 696	1 592 2 362
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1970 Jan.-Febr.	.	11 269	4 034	130	2 602	4 503	1 117	1 452 1 934
1971 Jan.-Febr.	.	16 239	5 879	180	3 473	6 707	1 707	1 985 3 015
1970 Januar	21	5 174	1 793	40	1 206	2 135	504	680 951
1970 Februar	20	6 095	2 241	90	1 396	2 368	613	772 983
1971 Januar	20	6 823	2 358	84	1 553	2 828	732	812 1 284
1971 Februar	20	9 416	3 521	96	1 920	3 879	975	1 173 1 731
<u>Baden-Württemberg</u>								
1970 Jan.-Febr.	.	36 111	14 726	391	8 905	12 089	3 439	3 546 5 104
1971 Jan.-Febr.	.	44 056	18 207	538	10 397	14 914	4 597	4 810 5 507
1970 Januar	20	16 972	6 869	189	4 159	5 755	1 665	1 703 2 387
1970 Februar	20	19 139	7 857	202	4 746	6 334	1 774	1 843 2 717
1971 Januar	19	19 865	8 123	244	4 765	6 733	2 052	2 203 2 478
1971 Februar	20	24 191	10 084	294	5 632	8 181	2 545	2 607 3 029
<u>Bayern</u>								
1970 Jan.-Febr.	.	32 053	11 151	502	9 110	11 290	3 515	2 482 5 293
1971 Jan.-Febr.	.	44 570	17 161	643	10 390	16 376	5 673	3 729 6 974
1970 Januar	20	15 951	5 482	273	4 401	5 795	1 667	1 465 2 663
1970 Februar	20	16 102	5 669	229	4 709	5 495	1 848	1 017 2 630
1971 Januar	19	22 531	8 556	326	5 079	8 570	2 849	2 228 3 493
1971 Februar	20	22 039	8 605	317	5 311	7 806	2 824	1 501 3 481
<u>Saarland</u>								
1970 Jan.-Febr.	.	2 958	765	6	964	1 223	281	407 535
1971 Jan.-Febr.	.	4 010	1 073	9	1 380	1 548	352	580 616
1970 Januar	21	1 354	341	3	461	549	125	183 241
1970 Februar	20	1 604	424	3	503	674	156	224 294
1971 Januar	20	1 536	397	3	564	572	137	214 221
1971 Februar	20	2 474	676	6	816	976	215	366 395
<u>Berlin (West)</u>								
1970 Jan.-Febr.	.	6 826	3 146	-	1 490	2 190	771	476 943
1971 Jan.-Febr.	.	9 258	3 613	-	2 129	3 516	1 203	974 1 339
1970 Januar	21	3 716	1 748	-	767	1 201	403	277 521
1970 Februar	20	3 110	1 398	-	723	989	368	199 422
1971 Januar	20	4 669	1 876	-	1 063	1 730	673	498 559
1971 Februar	20	4 589	1 737	-	1 066	1 786	530	476 780

*) Endgültiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - Februar		
		1970	1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	75 687	80 428	+ 6,3
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	61 046	67 318	+ 10,3
	Mill.DM	6 214,8	7 689,0	+ 23,7
Wohnbauten	1 000 cbm	32 423	35 628	+ 9,9
	Mill.DM	3 883,6	4 758,2	+ 22,5
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	28 623	31 690	+ 10,7
	Mill.DM	2 331,2	2 930,8	+ 25,7
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 cbm	5 658	6 306	+ 11,5
	Mill.DM	837,7	1 092,0	+ 30,4
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 cbm	22 965	25 384	+ 10,5
	Mill.DM	1 493,5	1 838,8	+ 23,1
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	26 040	32 714	+ 25,6
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	19 145	24 086	+ 25,8
Wohnbauten	1 000 cbm	10 787	13 778	+ 27,7
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	8 358	10 307	+ 23,3
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill.DM	1 149,2	1 363,4	+ 18,6
darunter: Straßenbauten	Mill.DM	394,7	392,4	- 0,6
Straßenbrückenbauten	Mill.DM	275,8	189,6	- 31,3
Aufträge des Bundes	Mill.DM	519,2	586,7	+ 13,0

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

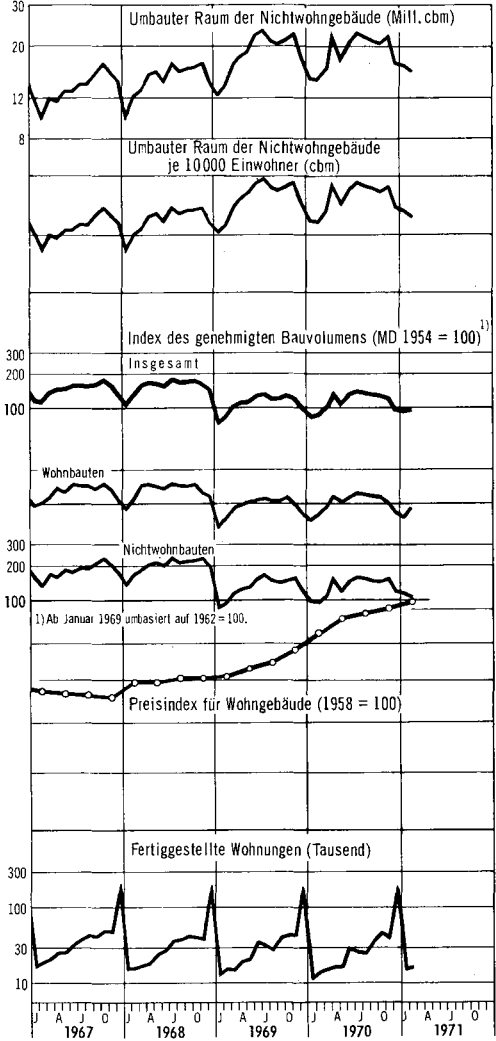
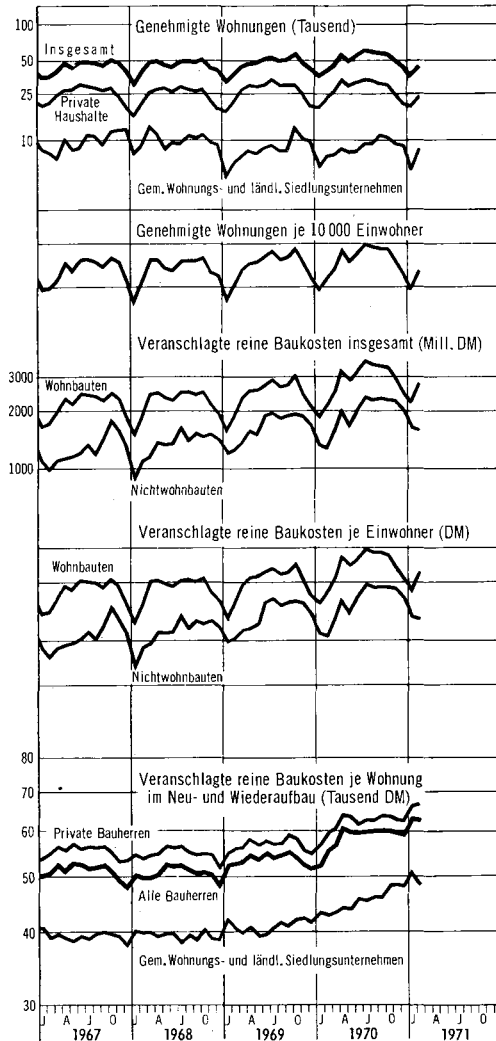
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

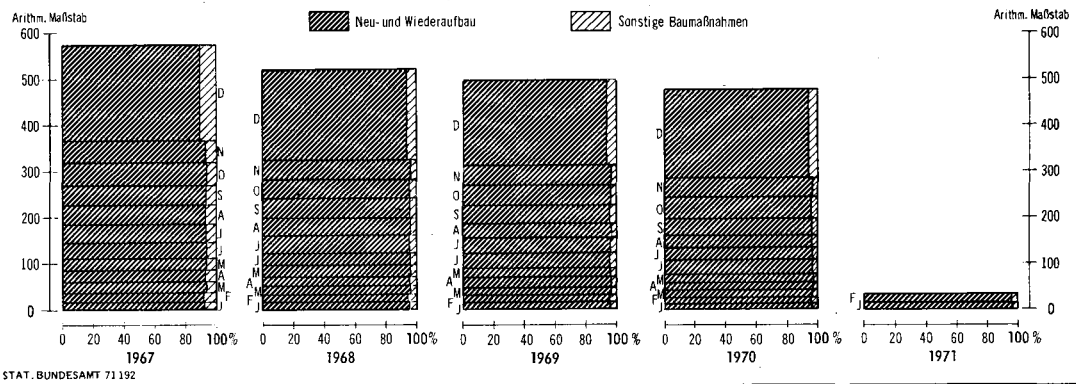
Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je ckm umb. Raum	je qm Bruttowohnfläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1000 ckm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1000 DM	DM		1000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 ckm	Mill.DM
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5
1969	545 959	46 566	29 510,9	242 236	522 694	43 647	27 862,8	53,3	115	638	45 496	14 259	19 979,7	227 942	17 530,5
1970 2)	594 956	51 363	35 516,8	266 151	571 646	48 376	33 635,0	58,8	126	695	44 750	14 238	23 522,5	230 887	20 959,3

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Vorläufiges Ergebnis.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)										
	Wohngebäude					Nichtwohngebäude					
	davon mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter			
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl. Betriebsgebäude	Schulgebäude	Veranschlagte reine Baukosten	
	Anzahl				Mill.DM	Anzahl	1 000 ckm	Gebäude	umbauter Raum	Gebäude	1 000 ckm
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137	560
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	401	1 938
1970 2)	11 466	2 112	1 131	35 365	2 158,6	6 036	46 733	3 169	33 218	477	3 005

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Vorläufiges Ergebnis.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
Anzahl	1 000 ckm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl				1 000 ckm	Anzahl	1 000 qm		
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970 3)	179 825	207 180	466 264	39 940	51 858	72 060	142 400	199 946	42 893	190 942	11 639	37 682

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatelbauten im Nichtwohnbau von 100 ckm bzw. 5 000 DM auf 350 ckm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.- 3) Vorläufiges Ergebnis.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962=100

Jahr	insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961	79,1	78,0	78,0	100,5	79,3	77,1	80,2	75,8	81,3	79,4	70,5
1962	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963	104,9	114,0	116,8	88,7	106,1	77,4	88,9	114,3	115,6	124,1	99,2
1964	109,2	114,4	127,4	87,7	110,1	90,7	99,4	95,0	127,4	124,6	108,7
1965	122,5	129,6	160,1	75,3	115,4	103,7	113,1	110,4	138,1	138,8	123,2
1966	112,2	119,8	161,9	90,2	101,8	86,7	112,5	98,8	113,2	124,9	124,8
1967	121,6	125,6	146,7	125,7	118,9	101,2	107,2	107,2	128,4	150,6	154,9
1968	149,3	151,9	205,3	101,1	144,5	134,1	149,2	125,7	152,6	172,5	182,4
1969	178,0	177,0	313,5	197,4	140,9	158,9	193,7	156,0	178,7	169,3	161,9
1970	173,9	161,2	256,6	236,8	170,4	160,5	160,0	158,3	198,6	152,1	231,2

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾		
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je ckm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM
1968 Februar	37 195	3 072	1 880,6	15 906	35 449	2 857	1 758,0	49,6	111	615	2 432	905	1 111,6	12 053	974,3
März	48 614	4 050	2 464,1	20 928	46 272	3 758	2 295,7	49,6	110	611	2 709	991	1 170,1	12 937	1 056,0
April	48 870	4 081	2 511,5	20 987	46 581	3 796	2 346,2	50,4	112	618	3 030	1 001	1 367,4	14 753	1 210,2
Mai	44 442	3 822	2 388,9	19 739	41 859	3 490	2 196,8	52,5	111	630	3 023	1 041	1 333,4	15 542	1 208,9
Juni	43 075	3 696	2 278,3	18 934	40 915	3 415	2 120,6	51,8	112	621	2 794	868	1 353,1	13 831	1 199,5
Juli	47 153	4 047	2 503,5	20 859	44 596	3 724	2 325,6	52,1	111	624	3 511	1 198	1 656,8	16 908	1 476,5
August	47 982	4 044	2 518,5	20 741	45 704	3 762	2 335,0	51,1	113	621	3 118	1 139	1 376,1	15 417	1 213,8
September	47 750	3 959	2 448,9	20 373	45 576	3 697	2 299,5	50,5	113	622	3 376	1 267	1 518,8	15 890	1 367,3
Oktober	49 089	4 067	2 526,5	20 915	47 063	3 822	2 388,0	50,7	114	625	3 266	1 406	1 455,7	16 079	1 299,2
November	41 431	3 391	2 108,4	17 494	39 633	3 194	1 999,3	50,4	114	626	3 315	1 081	1 526,4	16 695	1 369,5
Dezember	39 798	3 161	1 927,7	16 197	38 341	2 999	1 836,1	47,9	113	612	2 803	966	1 425,6	13 892	1 295,1
1969 Januar	29 395	2 451	1 546,2	12 806	27 940	2 281	1 455,1	52,1	114	638	2 460	768	1 180,6	12 310	1 041,1
Februar	35 634	3 036	1 891,9	15 743	34 002	2 838	1 781,2	52,4	113	628	2 742	925	1 245,5	13 408	1 095,9
März	43 567	3 741	2 345,1	19 333	41 450	3 479	2 192,5	52,9	113	630	3 388	1 117	1 370,5	16 577	1 214,5
April	46 081	4 052	2 546,3	21 019	43 958	3 763	2 384,3	54,2	113	634	3 705	1 558	1 583,7	18 326	1 368,2
Mai	47 690	4 105	2 580,3	21 666	45 641	3 825	2 421,2	53,0	112	633	3 770	1 115	1 489,4	19 074	1 293,5
Juni	49 837	4 333	2 753,7	22 751	47 620	4 039	2 582,5	54,2	114	639	4 506	1 370	1 929,9	22 351	1 712,3
Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 229	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 918	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 141	1 823,6	20 766	1 611,7
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,9	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2
Oktober	55 301	4 707	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2
November	47 360	3 888	2 497,0	20 442	45 692	3 691	2 381,9	52,1	117	645	4 142	1 178	1 867,0	22 366	1 634,3
Dezember	39 727	3 248	2 057,6	16 723	38 473	3 098	1 968,4	51,2	118	635	3 495	990	1 662,5	17 442	1 467,4
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7
Juni	53 085	4 573	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1
1071 Januar	34 543	3 001	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	877	1 637,8	16 400	1 477,0
Februar	44 158	3 793	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	62,9	136	746	2 886	850	1 589,2	15 290	1 453,8

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten Februar 1971 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude		Umbauter Raum		Wohnungen		Gebäude		Umbauter Raum		Wohnungen	
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	692	1 698	4 730	16 549	338	241,7	692	1 698	4 678	46 345	333	239,0
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 268	3 033	8 622	33 466	638	413,1	1 268	3 033	8 587	33 360	636	413,0
Sonstige Wohnungsunternehmen	1 808	2 341	6 024	24 089	478	322,3	1 808	2 341	6 015	24 054	478	322,1
Öffentliche Bauherren ³⁾	118	237	684	2 271	45	40,6	118	237	656	2 172	42	36,8
Private Haushalte	11 498	12 324	24 098	113 220	2 294	1 792,0	11 498	12 324	22 434	103 170	2 084	1 655,8
Insgesamt	15 384	19 633	44 158	189 595	3 793	2 809,7	15 384	19 633	42 370	179 101	3 573	2 666,7
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	9 515	7 215	.	.	.	.	9 515	7 215	9 515	56 635	1 158	969,9
2 Wohnungen	3 379	3 655	.	.	.	.	3 379	3 655	6 758	31 428	623	485,9
3 und mehr Wohnungen	2 490	8 763	.	.	.	.	2 490	8 763	26 097	91 038	1 792	1 210,9
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	2 781	5 981	16 738	61 057	1 226	874,1	2 781	5 981	16 296	59 123	1 185	846,3
unter 50 000 Einwohnern	12 603	13 652	27 420	128 538	2 567	1 935,6	12 603	13 652	26 074	119 978	2 388	1 820,4

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten Februar 1971 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill.DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	16	105	25	5	26	16,1	16	105	25	5	25	14,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	16	107	26	1	4	27,8	16	107	22	1	4	20,6
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	6	85	19	-	-	18,0	6	85	17	-	-	16,7
Organis.o. Erwerbscharakter	32	236	59	75	116	41,0	32	236	52	70	108	35,4
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	70	532	129	81	146	103,0	70	532	114	76	137	87,6
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	163	947	204	96	363	220,0	163	947	191	73	332	210,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	8	38	9	7	19	7,6	8	38	9	8	24	7,4
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	10	280	32	-	-	52,8	10	280	32	-	-	52,7
Organis.o. Erwerbscharakter	7	36	8	2	4	5,4	7	36	7	4	17	5,1
Private Haushalte	7	20	3	4	19	2,0	7	20	3	4	19	2,0
Zusammen	195	1 321	256	109	397	287,8	195	1 321	242	89	392	277,6
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	680	1 099	264	46	260	54,1	680	1 099	230	40	218	45,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	3	3	1	-	-	0,2	3	3	1	-	-	0,2
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	2	4	1	1	5	0,5	2	4	1	1	5	0,5
Organis.o. Erwerbscharakter	3	5	1	-	-	0,3	3	5	1	-	-	0,3
Private Haushalte	8	13	5	1	6	0,4	8	13	4	1	6	0,4
Zusammen	696	1 124	270	48	271	55,6	696	1 124	237	42	229	47,1
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 318	9 425	1 663	487	1 875	682,7	1 318	9 425	1 506	443	1 676	612,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	5	14	2	1	5	1,9	5	14	2	1	5	1,9
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	7	30	8	1	4	6,8	7	30	7	1	4	5,4
Organis.o. Erwerbscharakter	8	95	13	6	19	7,3	8	95	13	6	19	7,3
Private Haushalte	28	98	21	18	71	8,9	28	98	19	18	67	8,1
Zusammen	1 366	9 663	1 707	513	1 974	707,6	1 366	9 663	1 547	469	1 771	635,6
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	2	5	1	-	-	0,8	2	5	1	-	-	0,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	83	974	198	10	51	187,9	83	974	184	9	45	173,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	7	158	28	1	4	29,4	7	158	28	1	4	29,4
Organis.o. Erwerbscharakter	7	69	12	1	5	12,9	7	69	12	1	5	12,6
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	99	1 207	239	12	60	231,0	99	1 207	224	11	54	215,9
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	141	259	69	17	58	29,5	141	259	64	16	54	25,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	182	624	104	24	88	90,4	182	624	101	24	87	88,8
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	22	208	42	-	4	32,3	22	208	37	1	5	28,1
Organis.o. Erwerbscharakter	112	305	59	33	128	46,5	112	305	55	31	118	43,4
Private Haushalte	85	48	12	13	45	5,5	85	48	11	12	37	4,4
Zusammen	542	1 444	286	87	315	204,2	542	1 444	268	84	301	189,8
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	2 320	11 840	2 224	651	2 582	1 003,4	2 320	11 840	2 015	577	2 305	909,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	297	1 761	341	43	167	315,8	297	1 761	318	43	165	292,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	54	765	129	3	9	139,8	54	765	121	4	18	132,8
Organis.o. Erwerbscharakter	169	746	152	117	264	113,4	169	746	140	112	267	104,1
Private Haushalte	128	179	40	36	141	16,8	128	179	36	35	129	14,8
Insgesamt	2 968	15 290	2 886	850	3 163	1 589,2	2 968	15 290	2 629	771	2 884	1 453,8

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten Februar 1971 nach Ländern

Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude 1)					insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen 3)	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veransch.	
		Gemeinnützigen Wohnungsuntern. 2)	Anderen Wohnuntern.	Privaten Haushalten												
Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM						
Schleswig-Holstein	2 401	959	340	897	9 868	128,3	898	2 334	179	123,1	72	41	40,8	350	36,5	
Hamburg	1 744	1 101	347	247	6 446	86,8	596	1 728	124	85,5	79	10	49,5	396	47,7	
Niedersachsen	4 412	774	553	2 763	20 185	267,2	2 015	4 206	372	254,7	384	101	264,0	2 450	252,9	
Bremen	385	126	164	51	1 710	22,5	152	370	31	21,0	37	20	12,4	300	11,3	
Nordrhein-Westfalen	11 161	2 257	1 129	5 681	46 446	649,8	4 804	10 853	882	632,3	766	194	412,6	3 909	375,6	
Hessen	3 985	693	423	2 465	17 268	263,7	1 862	3 839	327	248,2	300	72	155,9	1 689	149,7	
Rheinland-Pfalz	2 293	240	369	1 596	9 940	160,4	1 120	2 181	190	150,5	157	27	63,4	917	58,9	
Baden-Württemberg	7 338	1 186	886	4 380	33 051	513,2	3 364	6 974	626	479,7	474	220	243,7	2 108	206,9	
Bayern	9 579	1 153	1 743	5 547	41 158	662,4	4 452	9 051	774	619,2	496	140	246,2	2 510	220,6	
Saarland	261	1	15	244	1 401	22,1	164	248	27	20,4	52	12	36,7	294	36,5	
Berlin (West)	599	132	55	227	2 142	33,5	209	586	41	32,0	70	13	64,0	389	57,1	
Bundesgebiet	44 158	8 622	6 024	24 098	189 595	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	2 886	850	1 589,2	15 290	1 453,8	

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten Februar 1971 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt		Errichtung neuer Gebäude ¹⁾																
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten										
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		davon mit					je cdm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von					
				insgesamt	1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungunternehmen ²⁾	Privaten Haushalten			
																	Wohnungen		
																	Anzahl		
DM		Anzahl			qm	DM			1 000 DM										

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	2 401	9,4	50,0	698	553	68	77	3,3	76,7	135	138	139	688	52,8	38,0	70,1
Hamburg	1 744	9,6	47,9	221	62	16	143	7,8	71,6	159	154	142	692	49,5	47,5	71,7
Niedersachsen	4 412	6,2	37,5	1 996	1 466	286	244	2,1	88,5	128	124	126	685	60,6	49,3	67,4
Bremen	385	5,1	29,4	119	82	1	36	3,1	82,4	139	105	138	688	56,7	49,8	77,7
Nordrhein-Westfalen	11 161	6,5	37,8	3 447	2 002	659	786	3,1	81,2	134	130	131	717	58,3	49,8	65,4
Hessen	3 985	7,3	48,3	1 524	959	373	192	2,5	85,3	134	133	132	758	64,7	45,4	76,6
Rheinland-Pfalz	2 293	6,2	43,5	1 016	729	194	93	2,1	86,9	133	130	140	794	69,0	58,9	76,6
Baden-Württemberg	7 338	8,2	57,0	2 645	1 356	772	517	2,6	89,8	143	142	142	766	68,8	51,1	79,2
Bayern	9 579	9,0	62,2	3 467	2 126	978	363	2,6	85,5	133	130	152	800	68,4	51,8	80,4
Saarland	261	2,3	19,6	152	114	30	8	1,6	109,3	124	124	128	753	82,3	123,0	83,2
Berlin (West)	599	2,8	15,7	99	66	2	31	5,9	70,5	166	168	150	775	54,7	40,5	62,1
Bundesgebiet	44 158	7,2	45,7	15 384	9 515	3 379	2 490	2,8	84,3	134	133	138	746	62,9	48,1	73,8

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	525	6,9	31,2	71	47	4	20	7,3	74,6	132	128	122	594	44,3	37,2	93,4
Hamburg	1 744	9,6	47,9	221	62	16	143	7,8	71,6	159	154	142	692	49,5	45,5	71,7
Niedersachsen	1 290	7,5	39,1	287	174	15	98	4,4	81,4	140	145	132	640	52,1	52,5	50,3
Bremen	385	5,1	29,4	119	82	1	36	3,1	82,4	139	105	138	688	56,7	49,8	77,7
Nordrhein-Westfalen	5 913	6,2	31,6	1 032	451	137	444	5,6	74,4	142	136	130	683	50,8	47,1	54,0
Hessen	1 186	7,2	31,9	114	36	19	59	10,2	65,5	135	141	134	671	43,9	39,4	59,2
Rheinland-Pfalz	771	9,1	49,1	152	80	29	43	4,9	61,3	160	147	146	870	53,4	123,2	62,1
Baden-Württemberg	1 103	5,0	32,1	272	132	39	101	4,0	79,8	145	165	152	792	63,2	54,1	78,6
Bayern	3 196	11,0	60,0	410	236	34	140	7,5	68,1	149	165	164	793	54,0	52,8	60,0
Saarland	26	2,0	15,9	4	-	1	3	6,8	100,0	-	113	162	731	73,1	-	84,5
Berlin (West)	599	2,8	15,7	99	66	2	31	5,9	70,5	166	168	150	775	54,7	40,5	62,1
Bundesgebiet	16 738	6,9	35,9	2 781	1 366	297	1 118	5,9	72,7	145	146	140	715	51,9	46,9	59,4

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 2) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohnbau-gebäude	Umbauter Raum je Gebäude	Nutzfläche je Gebäude	Veranschlagte reine Baukosten je cdm umb.Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalts-	Büro-	Landwirtschaftliche Betriebe	Gewerbliche Betriebe	Schul-				Anstalts-	Büro-	Schul-
DM	Mill.DM									Anzahl	cdm	qm	DM			

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	15,9	8,2	8,7	5,0	18,0	16,2	4,2	9,8	46,1	14,0	114	3 068	559	176	96	152
Hamburg	27,3	7,8	-	-	41,3	6,0	36,0	9,3	35,2	4,8	73	5 418	1 052	207	177	205
Niedersachsen	37,1	57,2	4,6	4,8	197,0	0,4	12,6	7,5	62,0	11,0	302	8 047	1 173	164	384	185
Bremen	16,3	0,6	-	2,3	9,5	6,0	6,8	-	68,7	0,3	27	11 096	1 322	174	162	-
Nordrhein-Westfalen	24,0	92,3	60,4	39,9	212,8	5,6	8,7	6,4	58,8	10,1	688	5 681	1 024	140	162	179
Hessen	28,6	34,1	0,4	3,6	117,3	2,9	10,3	4,1	69,3	5,1	303	5 576	949	174	157	189
Rheinland-Pfalz	17,2	19,0	0,2	2,1	41,9	3,8	4,4	14,2	62,0	9,2	199	4 608	753	179	157	156
Baden-Württemberg	27,1	53,9	24,1	19,3	141,7	6,5	4,5	8,1	62,0	6,1	486	4 337	839	176	161	167
Bayern	23,1	33,2	14,6	21,4	174,9	2,8	8,5	20,8	53,7	3,9	689	3 642	630	165	168	188
Saarland	32,6	9,5	-	11,5	15,7	11,4	6,6	1,9	47,5	18,8	46	6 389	1 107	154	125	188
Berlin (West)	30,0	-	26,9	3,5	33,2	1,4	2,1	1,4	60,4	24,3	41	9 480	1 554	271	153	179
Bundesgebiet	25,8	315,8	139,8	113,4	1 003,4	4,5	8,9	9,4	59,1	8,3	2 968	5 152	886	165	210	179

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	3,5	0,2	-	0,5	1,8	1,2	2,4	7,3	76,8	2,4	17	2 165	406	-	95	-
Hamburg	27,3	7,8	-	-	41,3	6,0	36,0	9,3	35,2	4,8	73	5 418	1 052	207	177	205
Niedersachsen	88,7	23,2	1,4	2,0	126,1	0,2	29,1	-	54,2	11,9	47	18 687	2 564	150	430	187
Bremen	16,3	0,6	-	2,3	9,5	6,0	6,8	-	68,7	0,3	27	11 096	1 322	174	162	-
Nordrhein-Westfalen	26,1	48,8	54,5	11,9	129,1	2,9	14,2	2,2	59,7	12,0	262	7 565	1 342	128	167	177
Hessen	39,4	0,7	-	2,9	61,0	2,9	21,5	1,3	72,2	0,6	60	12 500	2 038	154	155	132
Rheinland-Pfalz	13,9	2,7	-	0,5	8,6	13,1	21,8	-	52,4	9,7	24	4 621	854	177	118	253
Baden-Württemberg	26,0	6,9	15,3	6,1	28,3	6,3	5,5	1,3	59,2	4,1	78	5 368	1 058	167	165	131
Bayern	33,2	6,9	9,1	3,8	76,2	1,6	17,3	2,3	63,8	6,6	85	9 204	1 506	174	155	206
Saarland	109,8	0,1	-	11,5	2,7	-	17,9	-	17,9	62,2	8	12 088	1 925	-	126	188
Berlin (West)	30,0	-	26,9	3,5	33,2	1,4	2,1	1,4	60,4	24,3	41	9 480	1 554	271	153	179
Bundesgebiet	31,7	97,9	107,3	44,9	517,9	3,1	17,1	2,1	59,0	9,8	722	8 503	1 526	161	223	183

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten Februar 1971*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	899	622,8	899	101,8	8,1	88,9	5 062
2 Wohnungen	163	148,5	326	28,2	2,6	21,1	1 460
3 und mehr Wohnungen	74	413,0	1 443	97,1	0,5	61,7	4 809
Zusammen	1 136	1 184,3	2 668	226,8	11,3	171,7	11 331
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	24	151,0	558	35,6	0,4	22,4	1 693
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	49	217,7	712	49,9	-	32,8	2 582
Sonstige Wohnungsunternehmen	79	65,6	167	13,9	0,4	8,0	733
Öffentliche Bauherren	7	3,0	7	0,7	0,1	0,6	32
Private Haushalte	977	747,0	1 224	126,5	10,3	107,9	6 291
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	10	71,9	1	0,1	18,5	12,1	5
Bürogebäude	30	122,4	4	0,4	23,8	20,1	21
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	40	102,1	2	0,2	25,3	2,8	13
Gewerbliche Betriebsgebäude	218	1 837,2	19	2,2	292,5	95,3	97
Schulgebäude	39	329,2	4	0,4	65,1	59,2	19
Sonstige Nichtwohngebäude	89	307,9	18	1,0	55,8	42,3	58
Zusammen	426	2 770,7	48	4,0	481,2	231,7	213
davon: Unternehmen und freie Berufe	308	2 033,4	24	2,8	340,3	111,8	125
Öffentliche Bauherren	100	715,0	17	1,2	134,9	119,1	61
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	66	330,2	11	0,8	63,2	53,7	39
Andere Gebiets- körperschaften	17	269,3	1	0,1	49,4	51,9	4
Organisationen ohne Erwerbscharakter	17	115,5	5	0,3	22,3	13,5	18
Private Haushalte	18	22,3	7	0,3	5,9	0,8	27

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl				
Rohzugang Januar und Februar											
1965	12 635	13 800	35 174	.	.	.	3 116	5 962	14 113	12 554	150 522
1966	12 046	13 333	33 396	.	.	.	3 478	5 641	12 504	12 336	142 363
1967	12 953	14 579	36 088	.	.	.	4 072	6 238	12 088	14 433	155 031
1968	11 049	13 453	32 607	2 645	211	1 599,7	4 044	5 089	11 252	12 222	137 669
1969	10 118	12 481	29 690	2 409	203	1 473,2	3 768	4 909	9 724	11 289	124 879
1970	8 836	10 787	25 385	2 085	165	1 311,0	3 305	4 165	7 970	9 945	107 713
1971	11 364	13 778	32 055	2 656	217	1 745,7	4 788	5 118	8 996	13 153	135 505
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar und Februar 1971)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	7 134	5 096	7 134	844	72	619,3	28	102	584	6 420	42 136
2 Wohnungen	2 332	2 411	4 664	415	34	286,2	156	634	1 428	2 446	21 427
3 und mehr Wohnungen	1 898	6 271	19 132	1 259	97	757,8	4 479	4 384	6 753	3 516	65 315
Rohzugang Januar und Februar 1971											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	1 287	2 107	5 755	428	13	247,1	696	1 077	2 162	1 820	23 011
Private Haushalte	8 302	8 516	17 293	1 593	153	1 100,4	1 766	2 289	4 424	8 814	80 130
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit											
50 000 und mehr Einwohnern	3 286	5 450	14 783	1 072	86	706,2	3 423	2 767	4 639	3 954	54 346
unter 50 000 Einwohnern	8 078	8 328	17 272	1 584	131	1 039,5	1 365	2 351	4 357	9 199	81 159
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	547	579	1 441	117	6	72,2	230	209	417	585	6 116
Hamburg	130	227	713	42	4	34,8	348	99	142	124	1 997
Niedersachsen	1 789	1 751	3 842	334	29	207,0	300	515	1 004	2 023	17 951
Bremen	176	163	399	32	2	19,6	17	53	159	170	1 738
Nordrhein-Westfalen	2 897	3 854	9 027	722	71	446,2	1 035	1 942	2 955	3 095	37 236
Hessen	792	926	2 147	189	10	128,5	247	230	700	970	9 671
Rheinland-Pfalz	801	957	2 100	175	15	120,1	431	246	534	889	8 699
Baden-Württemberg	1 726	2 040	4 634	419	25	278,5	437	681	1 080	2 436	21 161
Bayern	2 199	2 599	5 705	495	34	379,9	1 044	624	1 565	2 472	24 387
Saarland	127	129	269	25	3	17,1	43	27	41	158	1 237
Berlin (West)	180	554	1 778	106	7	81,8	656	492	399	231	5 312
Bundesgebiet	11 364	13 778	32 055	2 656	217	1 745,7	4 788	5 118	8 996	13 153	135 505

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden. - 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen. - 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis Februar 1971

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1			2		3 und mehr			
	Gemeinn. Wohnungs- u. landl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung		
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm							
Schleswig-Holstein	358	594	22,3	77,7	5,6	547	432	432	106,7	48	96	79,2	67	851	65,6
Hamburg	64	223	100,0	-	3,9	130	80	80	117,5	10	20	85,0	40	599	47,9
Niedersachsen	600	2 347	30,2	69,8	5,4	1 789	1 314	1 314	111,8	265	530	86,2	210	1 919	67,4
Bremen	217	79	100,0	-	5,3	176	143	143	92,3	5	10	80,0	28	236	71,6
Nordrhein-Westfalen	1 676	5 001	54,3	45,7	5,2	2 897	1 673	1 673	118,6	588	1 176	87,2	636	5 958	66,8
Hessen	359	1 123	21,5	78,5	3,9	792	510	510	124,9	157	314	91,1	125	1 249	69,1
Rheinland-Pfalz	217	1 441	55,3	44,7	5,7	801	502	502	122,5	181	362	89,8	118	1 127	60,5
Baden-Württemberg	774	2 836	22,9	77,1	5,2	1 726	860	860	123,4	542	1 084	90,6	324	2 438	75,1
Bayern	743	3 142	45,3	54,7	5,4	2 199	1 411	1 411	123,4	497	994	90,9	291	3 059	65,2
Saarland	33	199	90,0	10,0	2,4	127	90	90	132,2	28	56	89,3	9	85	57,6
Berlin (West)	714	308	100,0	-	8,3	180	119	119	103,4	11	22	95,5	50	1 611	54,9
Bundesgebiet	5 755	17 293	46,1	53,9	5,2	11 364	7 134	7 134	118,3	2 332	4 664	89,0	1 898	19 132	65,8

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis Februar 1971

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)								
	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz- fläche je Gebäude
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	cbm	qm
Rohzugang	2 030	659	2 576	55	923,5	2 373	10 307	1 758	617	2 402	49	791,1	4 344	74
	nach Gebäudearten													
Anstaltsgebäude	87	26	88	2	73,2	86	381	77	23	76	2	59,5	4 430	891
Bürogebäude	175	97	375	8	112,1	174	864	160	93	362	8	100,9	4 966	922
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	201	34	189	4	38,0	559	850	182	33	183	4	33,0	1 521	325
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 274	426	1 640	34	491,2	1 128	6 793	1 080	401	1 521	31	410,7	6 022	957
Schulgebäude	112	10	49	2	98,2	63	536	94	9	44	1	83,2	8 505	1 490
Sonstige Nichtwohn- gebäude	180	66	235	5	110,9	363	883	166	58	216	4	103,9	2 433	457
	nach Gemeindegrößenklassen													
Gemeinden mit														
50 000 und mehr Einw.	955	315	1 071	22	494,9	802	4 936	830	306	1 047	21	423,4	6 154	1 035
unter 50 000 Einw.	1 075	344	1 505	32	428,6	1 571	5 372	928	311	1 355	28	367,7	3 419	591
	nach Ländern													
Schleswig-Holstein	83	26	100	3	36,1	97	461	79	27	109	2	33,6	4 747	809
Hamburg	115	7	31	1	64,0	74	714	114	6	27	1	63,2	9 654	1 538
Niedersachsen	147	98	374	7	65,5	239	667	121	93	354	7	51,2	2 791	507
Bremen	43	4	13	0	16,6	31	183	34	3	8	-	13,4	5 910	1 094
Nordrhein-Westfalen	408	161	552	11	197,3	472	2 282	377	161	546	11	182,5	4 836	798
Hessen	115	50	226	5	55,2	175	527	105	50	219	5	50,0	3 010	599
Rheinland-Pfalz	129	38	161	4	66,1	194	603	112	33	141	4	54,4	3 107	575
Baden-Württemberg	467	118	478	10	189,7	438	2 250	376	108	436	9	154,4	5 137	858
Bayern	420	150	627	13	171,2	551	2 180	353	128	533	11	139,8	3 956	641
Saarland	23	1	6	0	5,9	29	137	23	1	4	0	5,9	4 734	793
Berlin (West)	80	6	8	1	56,0	73	304	66	7	25	1	42,9	4 159	900

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen. - 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis Februar 1971

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Unbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	607	412	607	68	2	57,6	3 490
2 Wohnungen	108	93	216	18	0	12,3	949
3 und mehr Wohnungen	59	381	1 249	85	2	46,9	4 144
Zusammen	774	886	2 072	171	4	116,9	8 583
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	22	28	111	6	0	3,8	277
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	33	225	717	49	-	28,7	2 416
Sonstige Wohnungsunternehmen	35	129	376	29	2	14,9	1 428
Öffentliche Bauherren	4	3	4	1	-	0,5	35
Private Haushalte	680	500	864	87	2	68,9	4 427
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	21	48	4	0	12	6,8	12
Bürogebäude	21	75	-	-	16	8,2	-
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	36	76	3	0	17	2,8	15
Gewerbliche Betriebsgebäude	203	1 978	9	1	315	116,1	42
Schulgebäude	38	232	5	1	41	41,4	25
Sonstige Nichtwohngebäude	63	174	7	0	31	16,8	22
Zusammen	382	2 583	28	2	432	192,2	116
davon: Unternehmen und freie Berufe	283	2 158	14	1	357	128,6	63
Öffentliche Bauherren	86	411	11	1	71	62,7	45
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	50	286	9	1	50	50,4	39
Andere Gebietskörperschaften	15	76	-	-	12	6,4	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	21	49	2	0	9	5,9	6
Private Haushalte	13	15	3	-	3	0,9	8

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen Februar 1971

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Millionen		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM
Insgesamt	1 988	579,4	583	18,5	513	36,9	505	85,0	146	56,0	128	87,1	113	295,9		
davon:																
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	1 040	89,8	472	14,7	337	23,6	194	30,0	24	9,0	8	5,0	5	7,4	-	-
über 3 bis 6 Monate	545	125,2	81	2,8	127	9,7	213	36,8	60	22,8	51	33,1	13	19,9	-	-
über 6 bis 12 Monate	299	187,7	21	0,7	41	3,0	80	15,0	52	20,5	52	37,8	53	110,7	-	-
über 12 Monate	104	176,7	9	0,3	8	0,6	18	3,2	10	3,6	17	11,1	42	157,9	-	-
nach Bauherren																
Bund	579	160,0	180	6,2	165	12,3	147	25,0	30	12,1	30	20,0	27	84,5	-	-
Länder	237	60,0	85	2,6	61	4,1	54	8,6	13	5,0	12	8,4	12	31,3	-	-
Gemeinden	852	248,9	234	7,2	215	15,3	226	38,4	65	24,8	63	43,8	49	119,4	-	-
Gemeindeverbände	125	61,4	26	0,7	23	1,8	32	5,7	17	6,1	14	9,0	13	38,1	-	-
Sonstige Bauherren	195	49,0	58	1,8	49	3,4	46	7,4	21	7,9	9	5,8	12	22,6	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	745	158,1	235	7,2	200	14,2	179	29,5	50	18,9	48	33,1	33	55,2	-	-
Straßenbrückenbauten,)	116	69,4	15	0,4	22	1,6	34	6,1	10	3,9	17	11,2	18	46,2	-	-
Bundeswasserstraßen	31	20,5	8	0,3	7	0,6	8	1,4	6	2,7	1	1,0	1	14,7	-	-
Wasserwirtsch. Tiefbauten	542	184,4	138	4,2	124	8,7	142	24,3	52	19,6	44	30,0	42	97,6	-	-
Sonstige Tiefbauten	554	146,9	187	6,4	160	11,8	142	23,8	28	10,9	18	11,9	19	82,1	-	-

nach Ländern

Schleswig-Holstein
Hamburg
Niedersachsen
Bremen
Nordrhein-Westfalen
Hessen
Rheinland-Pfalz
Baden-Württemberg
Bayern
Saarland
Berlin (West)

Ergebnisse liegen noch nicht vollständig vor

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material. - Ohne Ressortstatistik.
1) Einschl. Häfen. - 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1967 Februar	67,2	51,2	89,2	338,2	46,8	60,5	57,5	110,5	51,5	41,7	107,0
März	78,6	73,7	120,3	135,4	72,9	66,5	56,9	81,2	95,7	73,1	142,8
April	84,8	94,8	118,4	45,8	71,9	67,0	81,6	77,3	91,9	114,5	49,7
Mai	136,4	139,9	143,3	139,7	119,1	143,8	143,4	119,8	132,0	188,2	90,3
Juni	135,6	148,9	118,4	195,6	95,2	140,9	152,3	107,2	127,2	174,6	102,8
Juli	161,9	178,5	226,9	103,3	133,5	135,0	157,6	130,1	182,8	212,5	115,2
August	189,3	201,3	160,6	143,6	234,2	126,5	175,3	116,0	187,1	267,9	450,4
September	148,4	157,8	196,0	121,1	131,8	127,1	124,2	154,8	153,9	186,7	211,9
Oktober	182,8	198,0	146,8	140,9	212,5	131,8	152,7	131,4	219,5	250,5	283,5
November	107,2	111,7	104,8	68,0	121,8	87,6	92,7	80,8	131,3	151,8	106,6
Dezember	102,8	101,1	206,3	54,4	120,2	51,4	92,6	104,9	117,9	111,1	73,1
1968 Januar	79,8	56,0	99,3	81,6	102,3	109,2	66,1	57,5	100,3	57,0	185,3
Februar	65,2	62,5	95,4	31,0	62,9	70,2	66,3	53,0	79,7	53,2	40,9
März	101,1	91,1	137,3	144,9	95,6	108,0	101,3	89,5	103,4	121,9	96,4
April	140,2	149,4	141,4	66,1	141,3	131,2	125,0	139,9	155,3	161,3	137,7
Mai	160,7	176,1	185,8	159,1	139,6	132,6	165,7	167,5	141,1	200,9	144,3
Juni	218,5	275,3	245,2	35,3	169,1	153,4	246,3	153,5	219,7	262,8	176,2
Juli	201,2	199,8	237,2	163,3	186,3	215,8	169,1	167,1	237,3	292,8	219,4
August	221,6	220,2	305,6	140,1	239,7	185,7	214,7	196,1	220,0	263,5	310,2
September	197,5	189,5	226,1	88,9	226,6	198,1	189,8	166,9	167,6	267,5	423,1
Oktober	175,1	187,9	338,3	138,8	146,0	109,5	217,6	133,8	152,1	178,9	135,5
November	146,7	134,4	295,3	48,2	150,3	132,6	136,0	104,1	174,9	151,5	219,0
Dezember	82,2	79,9	156,9	113,5	70,8	60,7	91,2	77,8	76,7	58,5	99,2
1969 Januar	91,2	69,9	204,6	125,4	84,6	97,9	83,2	138,2	83,0	51,7	84,0
Februar	83,6	66,2	194,9	156,7	70,3	79,1	84,9	92,1	88,6	49,6	67,5
März	146,1	131,1	233,2	119,1	124,0	180,9	154,3	131,8	148,4	117,3	170,9
April	192,3	196,7	258,4	117,9	183,7	178,0	166,3	151,7	225,7	215,7	215,7
Mai	188,8	199,7	307,7	82,0	153,9	172,6	190,8	167,9	173,6	253,0	235,7
Juni	226,1	260,5	322,3	284,3	174,6	135,6	240,6	238,7	209,5	252,5	124,0
Juli	227,4	255,0	303,8	204,5	187,7	169,9	244,0	183,6	231,2	239,3	226,4
August	214,5	225,7	436,2	176,8	173,4	141,5	212,5	224,1	223,6	200,2	165,5
September	209,0	226,9	287,0	292,2	168,9	152,5	263,8	176,4	168,0	171,1	213,0
Oktober	258,2	254,1	418,7	568,4	171,8	225,2	336,0	152,1	257,2	195,8	177,2
November	166,1	121,6	364,7	100,4	117,8	272,0	187,7	107,6	194,5	94,8	175,2
Dezember	132,6	117,2	430,1	141,4	80,1	101,0	159,9	107,9	141,8	57,9	88,2
1970 Januar	107,3	76,0	341,2	47,9	89,3	123,4	138,4	60,5	95,4	42,8	217,6
Februar	94,0	65,9	260,5	90,6	107,9	80,3	98,1	53,4	137,1	38,5	61,4
März	162,3	132,3	309,6	227,4	147,2	180,6	135,3	166,0	163,3	118,1	412,6
April	183,4	187,8	176,2	226,8	159,9	192,3	184,0	149,9	206,5	169,9	195,4
Mai	168,7	159,0	179,3	196,4	184,5	165,2	154,2	135,3	193,8	198,6	212,6
Juni	227,9	197,1	159,0	775,0	211,3	231,6	195,5	266,7	245,5	202,5	265,0
Juli	250,7	267,2	462,8	272,1	219,8	140,7	236,6	297,3	257,8	208,7	209,0
August	223,0	242,7	249,2	362,4	193,0	159,1	198,5	214,1	262,0	241,3	191,1
September	203,6	211,1	250,9	117,0	225,2	156,8	157,4	157,9	278,4	224,8	264,7
Oktober	196,8	159,6	295,1	171,5	217,5	236,0	152,8	191,1	229,3	192,3	368,9
November	144,8	130,2	227,6	154,5	138,2	153,1	129,2	142,6	172,1	116,6	160,1
Dezember	124,2	105,3	167,3	200,0	150,5	107,2	139,4	64,5	141,9	71,5	216,4
1971 Januar	134,8	82,8	262,1	498,8	114,3	156,9	191,2	81,1	124,2	65,7	82,7
Februar	104,1	58,2	151,5	83,9	153,0	155,2	75,9	62,1	150,5	131,8	164,7

Februar 1971 nach Ländern

Schleswig-Holstein	43,8	26,5	165,3	87,5	81,6	24,2	25,9	27,4	98,0	55,6	60,3
Hamburg	44,8	29,1	-	41,4	41,2	61,0	50,4	27,5	-	-	157,4
Niedersachsen	68,6	46,6	263,0	220,5	34,4	34,5	126,8	8,8	49,1	38,6	-
Bremen	224,4	230,6	253,9	26,2	41,3	422,9	86,3	-	586,2	-	84,4
Nordrhein-Westfalen	112,5	71,7	51,3	17,9	160,7	250,0	63,8	69,3	175,0	138,3	77,9
Hessen	286,1	129,9	364,4	-	639,3	494,2	95,6	187,1	604,4	516,1	4 924,1
Rheinland-Pfalz	48,5	22,9	111,5	0,5	195,1	54,3	22,3	1,5	173,0	37,3	31,7
Baden-Württemberg	92,5	55,6	85,9	9,8	127,7	150,1	113,9	16,1	97,7	67,6	420,8
Bayern	73,4	19,6	72,2	55,6	193,3	98,1	36,2	-	75,7	588,5	28,3
Saarland	198,3	59,1	252,0	-	90,1	406,0	413,3	98,2	89,8	537,3	92,3
Berlin (West)	174,8	397,6	24,7	97,2	227,2	85,7	267,6	164,8	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)
Anzahl		1 000 DM							
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1968} JS 2)	149 533	9 786 990	3 373 028	1 700 511	126 977	5 322 456	4 168 027	2 764 023	2 253 697
1969}	130 999	9 020 712	3 267 267	1 333 796	121 285	5 063 021	3 683 104	2 623 895	2 178 663
1969 3.Vj.	35 691	2 509 637	947 634	349 728	33 313	1 426 823	1 070 739	733 086	612 961
4.Vj.	54 414	3 692 751	1 342 737	533 460	40 901	2 124 085	1 538 980	1 035 206	854 207
1970 1.Vj.	15 170	1 111 570	374 452	142 423	17 782	645 720	498 380	323 427	264 416
2.Vj.	18 361	1 500 950	492 847	242 918	26 203	781 209	498 741	476 823	378 529
3.Vj.	30 172	2 420 295	852 342	290 733	33 561	1 426 503	972 452	703 059	577 793
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten ³⁾									
1968} JS 2)	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 393 403	3 441 984	1 957 349	1 728 901
1969}	103 952	6 638 510	2 484 840	940 219	110 204	3 883 442	2 812 685	1 814 849	1 583 195
1969 3.Vj.	27 727	1 776 178	695 304	238 768	30 553	1 050 157	779 428	487 253	435 443
4.Vj.	44 036	2 798 995	1 036 928	369 544	37 486	1 676 723	1 205 583	752 729	637 880
1970 1.Vj.	10 486	746 884	236 197	115 460	15 625	418 657	317 381	212 766	190 856
2.Vj.	15 311	1 125 549	382 779	184 315	23 356	612 462	393 567	328 773	284 216
3.Vj.	25 641	1 947 718	703 064	236 101	30 603	1 175 044	786 140	536 574	469 077
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1968} JS 2)	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	79 756	155 510	137 234
1969}	4 438	323 870	103 543	82 319	4 641	113 801	62 762	127 750	104 946
1969 3.Vj.	1 444	97 916	31 035	27 110	1 079	31 946	16 166	38 861	35 547
4.Vj.	1 662	123 396	39 958	29 111	1 661	43 948	20 961	50 337	33 732
1970 1.Vj.	393	27 257	8 989	7 980	351	10 597	5 943	8 680	7 651
2.Vj.	642	49 936	15 081	11 792	845	16 896	7 229	21 249	15 561
3.Vj.	508	45 134	11 609	12 532	813	13 583	7 415	19 019	17 248
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1968} JS 2)	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	1 308 190	885 348	762 535
1969}	55 153	3 523 098	1 304 206	766 847	73 091	1 841 313	1 238 015	914 939	797 484
1969 3.Vj.	15 100	954 682	378 215	188 334	19 209	516 811	375 667	249 538	222 155
4.Vj.	21 245	1 351 965	491 968	288 098	20 221	716 703	443 106	347 163	296 974
1970 1.Vj.	8 026	579 194	179 347	104 294	13 991	316 171	237 668	158 730	143 374
2.Vj.	9 821	726 607	234 198	163 301	18 660	351 690	202 278	211 616	182 523
3.Vj.	14 527	1 089 380	394 010	199 273	19 014	599 755	349 864	290 351	253 449

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	mit ... Räumen (einschl. Küche)						in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)					
	insgesamt	1 und 2	3	4	5	6 und mehr	insgesamt	1 und 2	3	4	5	6 und mehr
1 000 qm												
1968)JS 2)	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136	574	2 139	4 280	2 362	1 781
1969)	130 999	15 320	30 695	48 623	21 871	14 490	9 777	578	1 783	3 682	2 009	1 721
1969 3.Vj.	35 691	4 348	8 366	12 979	5 812	4 186	2 657	165	491	972	533	495
4.Vj.	54 414	5 833	14 180	21 048	8 605	4 748	4 044	232	820	1 631	795	566
1970 1.Vj.	15 170	1 993	3 115	5 005	2 768	2 289	1 157	77	180	376	257	267
2.Vj.	18 361	1 908	3 520	6 091	3 708	3 134	1 462	72	206	458	348	378
3.Vj.	30 172	2 361	6 247	12 105	5 390	4 069	2 418	107	361	909	537	504

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau⁴⁾

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG- Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen				
1968)JS 2)	38 570	124 980	9 536	91 063	1 973	29 034	27 732	33 917	6 501	23 081	10 405	
1969)	32 352	103 952	7 554	75 439	1 392	24 798	24 240	28 513	6 185	23 614	7 224	
1969 3.Vj.	9 000	27 727	1 918	19 395	372	7 082	6 957	8 332	1 454	5 677	2 456	
4.Vj.	11 759	44 036	3 258	34 171	482	8 501	8 289	9 865	2 879	11 215	2 475	
1970 1.Vj.	4 038	10 486	637	6 792	340	3 401	3 319	3 694	557	2 680	830	
2.Vj.	5 929	15 311	895	9 742	376	5 032	4 901	5 569	1 324	3 943	2 084	
3.Vj.	8 448	25 641	1 683	17 589	423	6 765	6 679	8 052	1 683	5 602	1 964	

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	83 800	14 300
1970 Dezember	19 800	15 000	4 800	11 800	8 200	3 600
1971 Januar	2 800	2 100	700	6 600	5 900	700
Februar	3 700	3 100	600	6 800	6 000	800
MD 1957 = 100						
1970 Dezember	139,8	123,4	243,3	81,1	66,4	156,9
1971 Januar	19,9	17,4	35,9	45,3	48,0	30,9
Februar	26,3	25,8	29,2	46,5	48,1	37,8

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose 1)			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen 1)		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 2)				(24)	(3911) 2)
1968 D	323 480	35 163	18 964	242 545	16 277	488 317	47 343	13 344
1969 D	178 579	18 763	8 594	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 D	148 846p	13 440	5 898	237 213p	12 140	794 818p	75 252	21 794
1970 April	120 550	4 962	2 652	269 710	21 558	846 431	89 448	27 462
Mai	103 407	2 613	1 251	244 879	14 694	859 669	84 622	25 244
Juni	94 767	1 887	1 098	266 198	13 712	891 715	82 672	24 548
Juli	98 562	1 806	984	294 114	11 912	872 175	81 231	23 717
August	99 460	1 787	988	253 477	9 901	852 503	80 615	22 880
September	97 338	1 755	968	272 514	11 747	811 515	77 853	21 398
Oktober	110 849	2 084	1 107	272 762	12 196	748 137	71 248	19 542
November	129 476	3 790	2 080	236 567	10 590	672 813	61 617	16 329
Dezember	175 058	13 979	6 187	202 183	8 881	602 788	52 467	13 598
1971 Januar	286 171	43 022	17 847	191 823	7 285	621 168	55 440	15 079
Februar	254 753	32 702	15 108	214 017	11 804	668 503	68 275	20 321

Februar 1971 nach Ländern

Schleswig-Holstein-								
Hamburg	16 039	1 551	263	19 925	1 288	48 376	3 567	502
Niedersachsen - Bremen	40 370	4 199	1 286	23 462	1 527	77 963	7 945	1 503
Nordrhein-Westfalen	50 977	2 890	846	54 630	2 925	194 353	18 287	4 177
Hessen	16 266	1 095	392	23 161	685	68 492	7 900	2 634
Rheinland-Pfalz -								
Saarland	22 224	2 264	1 470	15 332	684	33 640	3 473	1 397
Baden-Württemberg	16 075	368	196	28 319	1 427	114 555	14 444	4 853
Nordbayern	41 065	8 566	4 708	12 386	1 148	46 217	4 975	2 412
Südbayern	43 386	10 168	5 794	17 097	1 056	62 212	7 183	2 769
Berlin (West)	8 351	1 601	153	19 705	1 064	22 695	501	74

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende.- 2) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungearbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
1968	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	395	34	27	-
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1968 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1969 1. Vj.	1	60	60	60	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	34	34	34	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	27	351	-	27	-
1970 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz ¹⁾	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge					
		Anzahl			1 000	1 000 DM			
<u>Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)</u>									
1968	MD 2)	56 709	7 899 339	1 932 424	5 966 915	943 519	5 070 834	2 486 982	33 799 905
1969		56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970		56 219	8 603 435	2 132 762	6 470 673	1 020 492	7 099 600	3 385 396	44 072 289
1970	Januar	56 102	8 487 818	2 084 542	6 403 276	989 548	6 310 109	3 061 003	38 573 650
	Februar	56 234	8 531 981	2 096 240	6 435 741	994 181	6 129 219	3 036 802	39 502 622
	März	56 312	8 563 068	2 100 183	6 462 885	1 031 540	6 634 128	3 155 141	43 098 369
	April	56 300	8 574 966	2 109 283	6 465 683	1 082 728	6 807 653	3 154 668	45 579 358
	Mai	56 322	8 567 506	2 116 522	6 450 984	974 713	6 747 601	3 209 884	40 671 507
	Juni	56 306	8 573 242	2 118 198	6 455 044	1 024 014	7 264 827	3 428 989	45 190 531
	Juli	56 262	8 621 339	2 126 262	6 495 077	1 024 921	7 531 394	3 434 735	45 074 109
	August	56 215	8 649 163	2 143 587	6 505 576	940 037	7 134 389	3 325 412	40 009 390
	September	56 181	8 685 149	2 167 513	6 517 636	1 042 913	7 116 493	3 299 412	47 887 572
	Oktober	56 149	8 685 567	2 173 684	6 511 883	1 085 618	7 431 710	3 345 632	48 609 950
	November	56 142	8 683 008	2 179 144	6 503 864	1 048 389	8 030 444	4 047 865	46 808 002
	Dezember	56 069	8 618 355	2 178 016	6 440 339	1 007 212	8 057 138	4 125 075	47 862 342
1971	Januar	55 991	8 586 514	2 181 690	6 404 824	971 201	7 129 563	3 632 648	41 656 390
	Februar	56 104	8 579 829	2 186 688	6 393 141	963 068	6 855 905	3 580 425	42 827 173
<u>Industrie der Steine und Erden</u>									
1968	MD 2)	4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 078	55 425	945 956
1969		4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970		4 656	231 881	46 988	184 893	34 352	238 972	71 025	1 273 230
1970	Januar	4 676	213 977	46 000	167 977	27 670	180 189	63 330	528 448
	Februar	4 671	213 869	46 128	167 741	27 621	172 542	62 126	567 144
	März	4 670	223 286	46 261	177 025	31 136	200 004	62 762	823 386
	April	4 657	231 006	46 486	184 520	35 473	226 346	65 487	1 270 791
	Mai	4 653	233 469	46 733	186 736	33 806	235 861	67 447	1 270 861
	Juni	4 652	235 858	46 851	189 027	36 459	256 813	71 540	1 510 364
	Juli	4 652	239 649	47 068	192 581	38 463	274 048	73 274	1 612 522
	August	4 651	240 127	47 296	192 831	36 207	260 728	70 870	1 539 123
	September	4 652	240 321	47 572	192 749	37 582	264 144	70 878	1 657 691
	Oktober	4 651	240 181	47 835	192 346	38 180	266 462	71 363	1 656 646
	November	4 648	238 837	47 977	190 860	36 084	269 368	82 040	1 487 988
	Dezember	4 632	231 990	47 664	184 326	33 514	261 141	91 175	1 353 781
1971	Januar	4 620	221 321	47 901	173 420	28 728	212 240	74 020	747 716
	Februar	4 618	222 916	47 882	175 034	29 278	209 249	72 107	949 406

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
<u>Beschäftigte</u>								
1968 D	230 241	28 857	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719
1969 D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1970 D	232 849	27 020	14 885	6 362	17 655	11 123	4 111	24 451
1970	Januar	215 244	23 508	13 898	6 352	17 974	3 968	22 804
	Februar	214 862	22 867	13 663	6 388	17 577	4 000	22 430
	März	224 367	25 032	14 253	6 366	17 506	4 022	23 741
	April	232 038	27 459	14 673	6 361	17 540	4 015	24 927
	Mai	234 580	28 098	14 956	6 352	17 523	3 992	25 075
	Juni	236 627	28 333	15 016	6 313	17 569	4 044	25 243
	Juli	240 439	28 608	15 328	6 357	17 754	4 116	25 420
	August	240 974	28 627	15 381	6 377	17 715	4 144	25 260
	September	241 203	28 588	15 526	6 396	17 727	4 270	25 069
	Oktober	241 124	28 517	15 477	6 428	17 732	4 296	24 898
	November	239 775	28 225	15 333	6 423	17 679	4 235	24 714
	Dezember	232 946	26 382	15 119	6 236	17 566	4 227	23 827
1971	Januar	222 256	23 190	14 578	6 339	17 412	4 297	21 791
	Februar	223 912	23 293	14 668	6 257	17 501	4 259	21 617
<u>Umsatz 1.000 DM ¹⁾</u>								
1968 MD	954 513	103 385	67 522	16 962	142 195	53 646	14 283	76 599
1969 MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1970 MD	1 288 565	128 361	92 858	25 083	170 770	64 328	22 835	83 989
1970	Januar	537 183	41 468	31 832	19 652	50 518	15 222	29 059
	Februar	576 120	43 125	36 699	20 170	63 928	17 216	31 199
	März	633 374	63 284	57 793	22 010	54 744	19 341	48 970
	April	1 285 453	113 422	93 245	25 326	195 083	23 450	87 446
	Mai	1 286 770	122 048	97 334	24 240	179 478	22 480	90 053
	Juni	1 524 983	156 753	113 316	25 883	212 930	23 409	105 690
	Juli	1 631 517	172 911	121 774	28 084	232 948	24 163	119 972
	August	1 558 078	164 539	114 420	26 490	207 411	24 646	103 578
	September	1 676 810	186 513	118 605	27 700	228 028	26 104	107 566
	Oktober	1 675 259	181 552	124 721	28 248	226 259	27 495	107 027
	November	1 506 026	158 578	111 681	27 821	197 148	26 214	96 510
	Dezember	1 371 206	136 141	92 877	25 375	142 941	24 281	80 798
1971	Januar	760 081	59 607	47 252	21 791	72 862	22 029	43 449
	Februar	962 722	71 071	60 348	23 197	131 669	24 559	60 784

*) Fußnoten vgl. Seite 25.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1968 D	4 408	14 884	58 077	5 649	6 368	2 720
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 D	4 045	16 515	64 463	5 489	6 651	2 711
1970 Januar	4 057	16 172	56 950	4 940	5 108	2 617
Februar	4 113	16 252	57 786	5 093	5 072	2 610
März	3 966	16 446	61 279	5 426	6 081	2 691
April	4 105	16 426	63 520	5 494	6 796	2 682
Mai	4 089	16 493	64 501	5 545	7 023	2 707
Juni	4 084	16 304	65 933	5 622	7 021	2 684
Juli	4 152	16 577	67 080	5 730	7 245	2 740
August	4 082	16 630	67 635	5 727	7 279	2 747
September	4 020	16 669	67 841	5 628	7 323	2 786
Oktober	3 972	16 765	67 908	5 652	7 287	2 763
November	3 956	16 774	67 659	5 570	7 098	2 763
Dezember	3 938	16 667	65 462	5 446	6 483	2 737
1971 Januar	3 901	16 629	62 103	5 176	5 406	2 619
Februar	3 879	16 588	63 263	5 307	5 488	2 703
Umsatz 1 000 DM 1)						
1968 MD	15 856	52 310	198 446	32 814	28 961	10 764
1969 MD	16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 MD	17 593	77 534	306 083	38 911	39 208	13 076
1970 Januar	7 900	69 776	109 942	8 530	12 900	6 538
Februar	8 397	69 117	111 911	12 100	12 158	5 986
März	13 886	69 509	172 527	23 583	21 377	9 288
April	20 967	76 212	268 788	43 376	36 770	14 086
Mai	18 467	77 229	278 620	46 266	40 690	12 256
Juni	22 881	76 936	360 146	53 449	48 247	14 543
Juli	23 238	86 488	363 729	53 676	54 768	16 924
August	20 178	80 403	381 595	48 403	51 606	16 477
September	21 985	80 213	417 696	52 163	53 974	16 751
Oktober	20 696	82 693	407 809	51 374	53 260	16 491
November	17 674	81 841	379 301	42 159	45 840	14 696
Dezember	14 845	79 990	420 931	31 851	38 907	12 879
1971 Januar	8 756	73 664	171 008	17 094	19 799	11 893
Februar	15 072	70 646	207 701	30 658	24 114	12 589

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- und gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1968 D	70 795	25 178	5 019	14 651	194 498	70 445	37 325
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1970 D	70 678	28 732	5 000	15 549	213 319	78 825	37 433
1970 Januar	69 534	27 061	4 922	15 498	208 539	77 325	37 029
Februar	69 610	27 111	4 979	15 494	210 332	77 852	37 176
März	70 008	28 021	4 995	15 519	211 077	78 060	37 232
April	70 893	28 153	4 955	15 474	212 091	78 211	37 029
Mai	70 990	28 466	4 961	15 395	212 480	78 239	37 236
Juni	71 129	28 747	4 942	15 462	211 154	78 192	37 060
Juli	71 466	29 194	4 999	15 631	214 548	79 541	37 210
August	71 180	29 180	5 047	15 657	215 232	79 974	37 395
September	71 005	29 262	5 061	15 646	215 901	79 277	38 020
Oktober	70 991	29 663	5 031	15 657	216 048	79 641	38 067
November	71 094	30 032	5 048	15 639	216 828	80 210	38 059
Dezember	70 234	29 893	5 058	15 513	215 587	79 376	37 679
1971 Januar	69 163	30 019	4 980	15 450	216 275	79 970	38 448
Februar	69 704	30 282	4 945	15 699	217 564	79 777	38 201
Umsatz 1 000 DM 1)							
1968 MD	286 356	89 641	14 003	42 822	545 160	189 247	92 988
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 MD	373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	338 595	141 351
1970 Januar	298 284	102 577	15 383	48 040	634 931	249 565	120 394
Februar	314 528	98 719	14 356	45 999	636 327	223 074	114 383
März	333 681	105 562	15 364	44 442	712 311	255 988	106 853
April	393 691	119 297	14 943	46 602	777 945	292 008	117 709
Mai	355 987	115 769	13 082	40 283	734 186	288 948	106 352
Juni	401 069	142 675	16 962	45 288	900 155	374 456	135 292
Juli	394 934	141 428	16 821	46 983	922 382	330 189	122 415
August	361 747	130 347	15 413	43 013	787 884	318 631	110 086
September	411 014	150 436	16 494	52 407	1 069 362	395 364	133 215
Oktober	437 901	169 961	17 264	57 381	953 813	424 160	150 045
November	411 993	175 096	16 592	56 546	964 983	376 238	175 244
Dezember	365 288	192 285	14 958	53 946	1 413 836	534 515	304 219
1971 Januar	330 940	140 717	16 799	54 211	905 709	302 515	176 459
Februar	361 644	137 341	16 983	49 981	848 001	292 114	134 103

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
		t				1 000 cbm	1 000 t				1 000 cbm	
1968 MD	29 652	2 597	5 616	6 700	4 685	1 230	14 853	2 787	154	90	997	1 042
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 157	4 671	2 110	17 203	3 167	123	111	1 009	1 142
1969 3.Vj.	109 098	10 299	19 357	24 787	16 673	6 455	61 546	11 285	605	333	3 694	4 164
4.Vj.	108 123	8 292	21 664	25 453	13 569	4 951	47 423	8 375	376	278	3 157	3 206
1970 1.Vj.	104 662	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	268	1 646	1 259
2.Vj.	135 882	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 339	4 058
3.Vj.	115 820	8 814	23 905	26 265	12 289	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 540
4.Vj.	113 036	6 446	22 972	26 209	11 451	7 150	57 666	10 110	329	350	3 401	3 842
1970 Oktober	39 518	.	.	.	.	2 712	22 340	4 031	.	130	1 212	1 520
November	35 664	.	.	.	.	2 406	20 448	3 488	.	126	1 172	1 283
Dezember	37 966	.	.	.	.	2 057	15 861	2 584	.	98	770	1 059
1971 Januar	29 069	.	.	.	.	934	7 719	1 153	.	99	583	411
Februar	33 021	.	.	.	.	1 447	10 030	2 274	.	119	648	747

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. ä. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm		1 000 qm	Mill.St		1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t			1 000 cbm	
1968 MD	622	47	3 440	39	37	19 587	201	3 672	8 426	1 214	60	362	746
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783
1970 MD	672	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 830	1 373	55	393	782
1969 3.Vj.	2 762	180	12 055	109	149	79 648	693	11 754	36 973	4 833	189	1 643	2 506
4.Vj.	1 794	135	11 279	98	134	68 375	717	13 162	20 006	4 214	181	1 216	2 393
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 659	9 067	1 996	146	307	1 905
2.Vj.	2 452	173	10 959	85	132	65 234	735	10 916	32 640	4 587	178	1 302	2 476
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 284	5 156	177	1 760	2 552
4.Vj.	2 248	152	10 926	89	156	80 584	724	12 681	34 603	4 732	156	1 346	2 451
1970 Oktober	984	72	4 275	30	59	31 906	253	4 137	13 848	1 859	57	558	826
November	874	67	3 690	29	53	26 585	246	4 181	11 997	1 733	53	466	741
Dezember	524	49	3 018	29	47	24 756	238	4 363	9 300	1 411	45	316	678
1971 Januar	141	20	2 777	24	36	17 789	212	4 322	3 493	688	42	100	581
Februar	169	37	3 439	26	45	14 450	215	3 709	4 614	987	47	112	636

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter							
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rolläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldecken) 13)					
	1 000 DM	cbm 12)				1 000 DM	1 000 St	1 000 qm		t				
1968 MD	23 435	12 147	7 001	2 270	2 556	60 137	550	42	647	499	4 537	68 876	22 915	
1969 MD	29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588	
1970 MD	47 985	166 052a)	13 929	101 993a)	7 348	73 532	540	37	607	263	6 294	91 642	36 712	
1969 1.Vj.	57 527	25 488	16 098	5 774	6 120	173 993	1 727	111	1 837	1 431	14 826	216 398	72 912	
2.Vj.	78 575	35 395	26 145	6 969	6 876	185 254	1 735	122	1 710	1 859	18 049	248 998	87 557	
3.Vj.	108 450	53 581	28 182	8 673	7 929	204 112	1 704	140	1 940	1 358	16 600	271 420	107 981	
4.Vj.	111 870	52 488	31 122	8 358	8 735	230 621	1 745	148	1 974	895	14 773	271 118	110 604	
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	93 411	
2.Vj.	135 382	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287	274 401	107 577	
3.Vj.	145 140	564 560	35 432	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 666	814	19 846	294 225	112 483	
4.Vj.	119 275	557 751	71 342	406 306	30 826	262 373	1 757	127	1 958	624	19 719	299 663	127 076	

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Silberberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.-

4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne

Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).-

11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.-

13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Fries.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 "cbm-umbauter Raum".

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100¹⁾

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<u>Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)</u>													
1969 ³⁾	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970 ³⁾	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,3	157,7
1971		153,5	158,5										
<u>Industrie der Steine und Erden</u>													
1969 ³⁾	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970 ³⁾	136,0	57,1	69,3	96,8	138,1	159,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971		71,6	97,9										

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<u>Insgesamt</u>													
1969 ³⁾	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970 ³⁾	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971		88,2	103,9										
<u>Hochbau</u>													
1969 ³⁾	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970 ³⁾	116,9	61,0	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971		83,9	98,4										
<u>Tiefbau</u>													
1969 ³⁾	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970 ³⁾	166,5	71,3	73,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971		96,8	115,0										

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr Vierteljahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau ¹⁾	Tiefbau ²⁾
1969 ³⁾	123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9
1970 ³⁾	133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	119,7	166,5
1969 1.Vj.	81,4	77,9	88,4	91,0	83,4	81,7	88,4
2.Vj.	148,6	133,6	178,7	117,2	141,9	128,8	178,7
3.Vj.	139,7	122,2	174,7	118,5	135,1	121,1	174,7
4.Vj.	125,1	110,3	154,6	165,2	133,7	126,2	154,6
1970 ³⁾ 1.Vj.	78,7	74,2	87,6	95,1	82,2	80,3	87,6
2.Vj.	157,5	137,6	197,5	118,9	149,3	132,2	197,5
3.Vj.	152,7	129,9	198,5	121,4	146,0	127,4	198,5
4.Vj.	142,9	124,7	179,5	169,4	148,6	137,7	179,5

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion", und WiSta 1969/4, S. 195 ff.

^{*)} Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

¹⁾ Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe. - ²⁾ Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe. - ³⁾ Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1970 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtungen der Berechnungsunterlagen.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1962 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft ¹⁾	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1968	119	119	97	95	77	76	172	171	119	96
1969	137	135	100	98	77	78	217	216	154	125
1970	161	159	115	114	84	83	277	276	158	136
1970 Januar	88	85	36	34	32	32	167	167	147	126
Februar	92	89	46	44	35	34	177	177	163	132
März	120	117	90	88	54	53	200	199	170	142
April	159	158	133	132	85	85	241	241	158	133
Mai	162	161	123	122	91	90	267	267	180	154
Juni	183	182	144	143	107	107	285	285	157	127
Juli	202	202	156	156	119	119	330	330	148	140
August	189	189	141	141	104	104	319	318	142	126
September	212	213	152	151	104	104	392	392	135	126
Oktober	188	187	146	145	104	104	305	304	153	122
November	167	166	126	124	93	92	275	275	153	138
Dezember	165	164	88	87	76	75	360	360	192	162
1971 Januar	101	99	51	48	51	51	195	192	109	97
Februar	159	157	87	85	63	63	374	374	156	131

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

^{*)} Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

¹⁾ Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser	Elektro-	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk	installation		
Beschäftigte in 1 000										
1969 D 1)	3 787,3	1 306,3	720,7	61,5	50,1	81,0	218,6	142,7	168,7	194,5
1970 3.Vj.	3 795,0	1 324,5	739,1	61,1	50,7	85,9	210,9	142,9	168,3	190,8
4.Vj.	3 824,9	1 331,0	733,5	62,1	51,6	83,6	222,5	144,6	171,0	195,6
1.Vj.	3 786,1	1 300,4	722,5	60,4	50,4	82,0	212,0	143,1	169,5	194,3
2.Vj.	3 710,8	1 270,9	707,8	59,2	48,0	80,5	205,7	141,4	164,8	187,8
3.Vj.	3 801,0	1 352,9	757,6	62,3	52,2	89,1	211,1	141,6	165,1	190,9
4.Vj.	3 865,5	1 365,9	763,6	62,3	51,6	89,9	216,2	144,7	171,6	192,1
	3 819,5	1 316,4	732,5	61,0	51,5	86,6	209,0	144,7	173,9	190,3
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	130 933,5	32 597,9	16 860,7	2 012,2	1 780,8	2 646,9	4 534,6	4 953,8	5 295,6	7 016,3
3)	143 663,2	36 315,8	18 839,1	2 229,9	1 973,3	2 958,3	5 011,2	5 493,5	5 873,7	7 762,2
1970 JS 2)	150 662,3	39 630,7	21 148,7	2 368,6	2 117,6	3 360,0	5 093,6	5 895,8	6 311,4	7 681,0
3)	165 383,7	43 956,6	23 469,6	2 626,4	2 352,5	3 725,9	5 635,0	6 546,0	7 009,7	8 510,7
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 3.Vj.	33 110,0	8 571,3	4 357,3	547,3	522,9	710,2	1 184,6	1 246,7	1 273,0	1 776,7
4.Vj.	41 981,1	12 381,0	6 591,7	685,1	630,9	1 157,1	1 514,8	1 785,0	1 878,8	2 264,9
1970 1.Vj.	28 767,2	5 852,6	3 115,3	396,8	225,9	365,4	873,4	1 022,7	1 135,0	1 472,8
2.Vj.	35 674,0	8 472,3	4 425,1	520,8	485,8	627,6	1 171,7	1 280,5	1 418,5	1 807,6
3.Vj.	38 512,3	10 987,2	5 815,3	613,9	621,3	957,2	1 370,9	1 457,9	1 527,9	1 902,5
4.Vj.	47 708,9	14 318,7	7 792,9	837,1	784,6	1 409,9	1 677,6	2 134,7	2 230,0	2 498,2
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 3.Vj.	36 332,0	9 538,4	4 860,9	606,7	580,6	791,6	1 309,2	1 381,2	1 415,1	1 967,1
4.Vj.	46 133,3	13 763,4	7 334,2	759,7	701,1	1 291,4	1 675,3	1 979,7	2 083,9	2 508,6
1970 1.Vj.	31 498,0	6 490,6	3 457,9	440,0	250,8	405,6	965,0	1 134,8	1 259,2	1 630,9
2.Vj.	39 147,3	9 397,9	4 910,7	577,5	540,0	696,6	1 296,1	1 422,4	1 575,0	2 002,2
3.Vj.	42 283,2	12 193,3	6 454,6	681,6	691,2	1 062,5	1 518,0	1 618,4	1 695,3	2 108,5
4.Vj.	52 455,3	15 874,9	8 646,3	927,4	870,5	1 561,2	1 855,9	2 370,4	2 480,1	2 769,1
Handwerkumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	95 763,9	30 801,9	16 416,0	1 878,8	1 746,0	2 597,5	4 226,9	4 459,5	3 711,7	5 736,4
3)	104 994,5	34 316,4	18 343,3	2 082,1	1 934,7	2 903,2	4 670,6	4 945,6	4 114,7	6 344,4
1970 JS 2)	109 877,9	37 492,2	20 583,2	2 213,2	2 076,6	3 296,4	4 755,3	5 275,1	4 374,4	6 216,3
3)	120 498,7	41 584,0	22 842,0	2 454,1	2 306,9	3 655,3	5 269,8	5 856,3	4 853,1	6 885,1
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 3.Vj.	24 433,3	8 092,2	4 242,1	511,0	512,7	697,2	1 101,3	1 129,6	897,9	1 454,3
4.Vj.	31 508,5	11 729,4	6 415,9	639,6	618,6	1 135,2	1 432,5	1 588,2	1 310,1	1 850,9
1970 1.Vj.	20 502,9	5 525,9	3 031,3	370,7	221,6	358,2	810,7	912,8	779,8	1 199,4
2.Vj.	25 220,1	7 996,3	4 309,2	486,7	476,5	615,9	1 083,9	1 150,8	989,3	1 461,6
3.Vj.	28 464,4	10 383,3	5 660,2	573,5	609,2	939,1	1 274,3	1 319,5	1 078,8	1 538,3
4.Vj.	35 690,6	13 586,7	7 582,5	782,3	769,2	1 383,3	1 586,4	1 892,0	1 526,5	2 017,0
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 3.Vj.	26 784,7	9 004,7	4 732,6	566,4	569,2	777,1	1 216,5	1 252,3	994,7	1 609,0
4.Vj.	34 605,7	13 039,4	7 138,9	709,3	687,5	1 267,0	1 584,7	1 761,7	1 453,6	2 048,8
1970 1.Vj.	22 415,5	6 128,4	3 364,7	411,0	246,0	397,6	895,8	1 012,4	864,3	1 327,6
2.Vj.	27 629,8	8 869,9	4 782,0	539,7	529,7	683,6	1 198,8	1 278,7	1 098,7	1 618,5
3.Vj.	31 235,8	11 522,7	6 282,5	636,8	677,8	1 042,4	1 420,6	1 464,0	1 197,1	1 704,1
4.Vj.	39 217,5	15 063,0	8 412,8	866,6	853,4	1 531,7	1 754,7	2 101,1	1 693,0	2 234,9

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne. - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels *)

1962 - 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schneitholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baumaschinen	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Elektroer- zeugnisse ¹⁾	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1968 D 2)	119,2	109,0	146,9	73,8	128,4	139,8	136,7
1969 D	132,1	126,1	160,0	108,8	157,2	169,3	157,7
1970 D	161,7	133,0	170,8	134,6	183,0	194,0	173,6
1970 April	165,0	144,0	165,0	161,8	178,5	187,9	198,5
Mai	163,5	127,3	141,7	143,0	157,0	169,2	169,9
Juni	196,6	145,2	166,8	174,2	193,2	187,7	183,5
Juli	203,2	153,0	171,0	155,5	208,6	191,9	193,1
August	192,2	136,8	170,2	120,9	168,0	174,4	169,2
September	205,2	153,8	192,9	143,3	217,4	217,2	191,2
Oktober	210,2	152,7	217,8	158,4	234,4	227,1	188,5
November	192,4	138,6	217,3	137,5	213,6	227,9	177,5
Dezember	170,1	122,9	216,2	158,6	194,0	251,6	177,7
1971 Januar	84,7	114,0	147,1	89,9	143,1	179,0	129,1
Februar	126,6	125,8	157,3	118,6	174,2	179,4	163,5

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
1968 MD	874,2	1 068,8	738,6	330,2	5 288,0	173,6	490,5	417,3	73,2	209,2
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5
1969 1.Vj.	2 139,1	2 076,8	1 672,6	404,2	10 222,7	419,8	773,3	716,0	57,3	338,3
2.Vj.	3 417,9	3 525,6	2 868,6	656,9	18 852,3	726,9	1 525,3	1 434,1	91,2	757,2
3.Vj.	4 056,7	4 088,6	3 304,9	783,7	20 183,8	766,8	1 609,3	1 512,9	96,4	770,3
4.Vj.	3 832,3	3 476,2	2 801,3	674,9	13 016,8	613,9	1 271,2	1 202,9	68,3	540,4
1970 1.Vj.	...	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	...	704,3	659,7	44,6	223,1
2.Vj.	...	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	...	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8
3.Vj.	...	4 346,4	3 450,0	896,5	21 481,9	...	1 580,9	1 497,7	83,3	830,1
4.Vj.	...	3 911,8	3 066,3	845,5	...	...	1 324,2	1 261,1	63,1	...

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. Grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Ausland- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor.- 4) Einschl. der Transporte der Bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1) 2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1968	356	64	148	272	33 443	360	1 273	32 530	4 349	276	327	4 298
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1969 3.Vj.	109	28	43	94	11 285	143	418	11 010	1 643	124	133	1 634
4.Vj.	108	29	42	95	8 375	132	398	8 109	1 216	72	113	1 175
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307	12	25	294
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302	81	84	1 299
3.Vj.	116	37	44	109	11 997	234	378	11 853	1 760	90	159	1 691
4.Vj.	113	40	45	108	10 110	163	387	9 886	1 346	89	137	1 298
1970 Oktober	40	15	14	41	4 031	68	146	3 953	558	35	51	542
November	36	12	15	33	3 488	55	126	3 417	466	42	39	469
Dezember	38	13	16	35	2 584	40	115	2 509	316	12	47	281
1971 Januar	29	10	11	28	1 153	19	92	1 080	100	3	8	95
Februar	33	12	15	30	2 274	39	123	2 190	112	6	8	110

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr ./. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1968	145 319a)	95 765	81 061	6 087	+ 20 791	89 308	55 270	47 123	3 737	+ 11 884
1969	166 135a)	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 734
1970	186 269a)	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	111 931a)	72 174	68 118	6 125	+ 10 181
1970 Januar	186 020	13 674	12 324	102	+ 1 452	111 926	7 792	6 977	4	+ 819
Februar	187 472	10 554	9 219	9	+ 1 344	112 745	5 921	5 064	2	+ 859
März	188 816	9 877	9 662	7	+ 222	113 604	5 504	5 374	3	+ 133
April	189 038	10 412	9 951	9	+ 470	113 737	5 766	5 567	5	+ 204
Mai	189 512	8 334	7 918	7	+ 423	113 941	4 501	4 371	4	+ 134
Juni	189 953	9 703	9 088	17	+ 632	114 075	5 198	5 079	7	+ 126
Juli	190 643	13 497	13 690	48	- 145	114 201	7 580	7 907	28	- 299
August	190 540	10 019	8 849	20	+ 1 190	113 902	5 609	4 956	13	+ 666
September	191 771	10 028	9 168	21	+ 881	114 573	5 530	5 135	11	+ 406
Oktober	192 684	10 601	9 303	24	+ 1 322	114 979	5 835	5 166	12	+ 681
November	194 040	9 988	8 904	22	+ 1 106	115 660	5 504	5 023	12	+ 493
Dezember	195 166	13 451	12 999	9 822	+ 10 274	116 153	7 434	7 499	6 024	+ 5 959
1971 Januar	205 481	14 875	13 266	170	+ 1 779	120 871	8 435	7 781	3	+ 657
Februar	207 263	11 085	8 780	9	+ 2 314	121 528	6 037	4 853	3	+ 1 187

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft *)

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige Zuteilungen ³⁾	Ausleihungen ¹⁾	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen ²⁾	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Sparsparinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischen- kredite
Bausparkassen insgesamt										
1968	1 110 987	25 766,4	9 438,7	1 026,0	3 527,1	31 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970	2 134 216	52 835,6	14 196,6	1 574,1	4 398,3	40 447,7	2 398,6	122 041,7	23 897,2	9 795,3
1970 Januar	62 538	1 705,4	591,6	5,6	238,1	34 716,3	1 815,4	104 935,3	21 181,4	6 908,4
Februar	87 876	2 325,1	602,8	5,2	355,2	34 634,1	1 812,0	106 278,6	21 278,8	7 172,1
März	169 265	4 417,8	1 055,7	11,5	353,4	34 758,3	1 816,7	107 681,4	21 457,3	7 383,7
April	117 335	3 189,1	1 082,5	39,0	354,7	34 908,6	1 876,0	109 166,0	21 778,1	7 719,2
Mai	89 919	2 505,3	699,2	90,3	346,5	34 886,0	1 869,0	111 194,7	22 061,8	7 902,5
Juni	117 200	3 075,1	779,7	133,9	369,0	35 052,9	1 864,2	112 275,0	22 212,0	8 415,1
Juli	130 276	3 490,9	711,4	148,7	367,9	35 067,8	1 973,4	113 643,1	22 477,5	8 990,2
August	132 855	3 176,0	751,1	214,6	395,0	35 119,8	2 005,4	115 241,8	22 797,6	9 046,4
September	215 321	5 654,3	1 169,1	287,1	366,6	35 699,0	2 021,2	117 036,0	23 100,9	9 281,3
Oktober	155 937	3 700,4	948,7	199,4	364,6	35 982,9	2 162,9	118 480,5	23 512,8	9 445,4
November	167 137	3 871,8	783,4	211,2	410,1	36 130,7	2 153,6	120 564,3	23 824,4	9 614,7
Dezember	688 557	15 724,4	5 021,5	227,8	477,3	40 447,7	2 398,6	120 041,7	23 897,2	9 795,3
1971 Januar	...	...	526,1	33,1	261,2	39 882,4	2 323,2	...	24 100,7	9 876,0
Februar	...	...	633,1	42,1	364,9	39 385,7	2 333,3	...	24 417,8	9 512,5
private Bausparkassen										
1968	658 291	16 618,3	5 799,2	599,0	2 278,6	18 310,9	602,5	51 718,9	12 625,2	2 790,1
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1970	1 273 660	33 569,1	8 657,5	954,2	2 815,9	24 332,8	1 051,5	72 854,4	16 063,4	5 946,1
1970 Januar	38 78	1 174,9	310,5	4,1	144,2	20 495,7	937,4	62 289,1	14 367,1	4 306,9
Februar	53 735	1 439,5	338,0	3,9	217,9	20 435,7	928,8	63 141,7	14 445,2	4 476,7
März	107 393	2 903,3	656,9	7,2	215,7	20 515,2	945,6	64 205,1	14 625,9	4 515,9
April	72 014	2 098,1	807,2	24,2	243,9	20 751,0	973,4	65 123,0	14 816,5	4 685,0
Mai	55 989	1 697,3	425,1	43,3	210,7	20 807,8	972,1	66 094,2	14 973,8	4 918,5
Juni	65 420	1 901,4	422,4	56,4	245,2	20 901,6	965,6	66 912,3	15 059,5	5 289,4
Juli	84 826	2 368,7	419,6	91,2	244,5	20 936,7	1 015,7	67 812,1	15 176,3	5 606,8
August	79 974	2 050,7	450,9	128,7	241,7	20 955,6	1 019,3	68 690,6	15 419,3	5 552,8
September	142 098	4 002,9	690,7	189,7	234,3	21 374,9	1 015,2	69 860,9	15 624,5	5 660,8
Oktober	91 554	2 335,7	638,5	129,1	246,3	21 612,4	1 067,7	70 787,1	15 884,6	5 645,3
November	95 806	2 348,5	376,5	148,8	249,9	21 703,1	1 054,7	71 875,2	16 015,2	5 838,0
Dezember	386 073	9 248,3	3 121,0	127,7	321,6	24 332,8	1 051,5	72 854,4	16 063,4	5 946,1
1971 Januar	...	...	282,1	25,0	143,5	23 882,9	1 058,6	...	16 062,3	5 883,0
Februar	...	...	315,4	22,7	204,8	23 510,7	1 038,7	...	16 267,6	5 665,5
öffentliche Bausparkassen										
1968	452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,5	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1970 Januar	23 760	530,4	281,1	1,5	93,9	14 220,7	878,0	42 646,2	6 814,3	2 601,6
Februar	34 141	885,6	264,8	1,2	137,3	14 198,4	883,2	43 136,9	6 833,6	2 695,4
März	61 872	1 514,5	398,8	4,3	137,7	14 243,1	871,1	43 476,3	6 831,4	2 867,8
April	45 321	1 091,0	275,3	14,8	110,8	14 157,6	902,6	44 043,0	6 961,6	3 034,2
Mai	33 930	808,0	274,1	47,0	135,8	14 078,2	897,0	45 100,5	7 088,0	2 984,0
Juni	51 780	1 173,7	357,2	77,5	123,8	14 151,3	898,6	45 362,6	7 152,4	3 125,7
Juli	45 450	1 122,2	291,8	57,5	123,4	14 131,1	957,8	45 831,1	7 301,1	3 383,5
August	52 881	1 125,4	300,2	85,9	153,3	14 164,2	986,1	46 551,2	7 378,3	3 493,6
September	73 223	1 651,5	478,4	97,4	132,3	14 324,1	1 006,0	47 175,1	7 476,4	3 620,5
Oktober	64 383	1 364,7	310,2	70,3	118,3	14 370,5	1 095,3	47 693,4	7 628,2	3 800,1
November	71 331	1 523,3	406,9	62,4	160,2	14 427,6	1 098,9	48 689,1	7 809,2	3 776,7
Dezember	302 484	6 476,1	1 900,4	100,1	155,6	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1971 Januar	28 109	536,0	244,0	8,1	117,8	16 000,0	1 264,6	49 576,1	8 038,4	3 993,1
Februar	45 439	883,3	317,7	19,4	160,1	15 875,0	1 294,6	50 293,1	8 150,2	3 847,1

*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypothesen seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1969 30.11.	74 892	53 083	10 202	11 051	557
31.12.	75 493	53 473	10 552	10 892	576
1970 31. 1.	75 466	53 678	10 577	10 634	577
28. 2.	75 704	53 803	10 661	10 660	581
31. 3.	75 944	53 890	10 751	10 714	590
30. 4.	76 289	54 097	10 854	10 729	608
31. 5.	76 503	54 225	11 008	10 658	612
30. 6.	76 660	54 262	11 026	10 736	637
31. 7.	76 820	54 537	10 880	10 750	653
31. 8.	77 166	54 726	10 977	10 796	667
30. 9.	77 741	54 971	11 273	10 832	666
31.10.	78 157	55 219	11 533	10 732	673
30.11.	78 619	55 534	11 553	10 862	670
31.12.	79 118	55 882	11 670	10 879	687
1971 31. 1.	79 314	55 997	11 775	10 848	694
28. 2.	79 497	56 038	11 863	10 894	702

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 - 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1968 D	129,6	128,3	131,0	128,5	126,9	90,4	135,1	86,3
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1970 Januar	149,2	147,4	125,1	148,6	142,0	108,6	170,3	92,7
Februar	145,2	144,0	119,0	145,3	143,4	105,8	168,8	88,5
März	143,1	142,1	116,2	143,6	146,8	103,3	166,2	89,4
April	143,0	142,5	116,6	143,4	148,9	107,3	166,6	90,4
Mai	129,7	130,2	106,8	131,5	136,9	99,4	152,3	80,8
Juni	124,3	125,3	100,9	125,7	138,5	94,7	144,2	79,1
Juli	123,5	123,9	103,4	124,4	143,9	95,1	137,3	80,8
August	129,9	129,5	110,6	129,7	142,6	95,9	142,8	86,5
September	126,3	126,0	111,2	125,2	136,6	90,9	137,0	84,1
Oktober	124,9	124,2	109,8	123,1	135,0	87,2	129,3	77,5
November	121,8	120,6	107,7	118,6	134,0	83,3	124,9	76,5
Dezember	119,8	118,7	108,2	116,5	135,4	83,7	126,0	76,8
1971 Januar	127,5	125,4	113,6	122,5	141,5	89,9	133,0	77,8
Februar	136,3	134,3	121,6	131,0	153,9	99,1	146,9	80,9

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats. - 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Vierteljahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1969 1.Vj.	566	240	75	28	43	24	13	2	71	7	4	-
2.Vj.	557	260	76	37	42	22	9	4	62	6	2	1
3.Vj.	592	259	80	36	42	25	10	2	94	12	-	2
4.Vj.	568	248	81	40	44	26	9	3	53	5	-	3
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	9	2	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1
4.Vj.	668	264	88	30	35	19	6	2	78	7	1	2

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,92	156,40
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 D	111,44	123,28	135,27	133,09	139,53	169,07	211,33	173,43
1970 Januar	103,26	118,93	128,69	127,53	129,58a)	159,21	201,33	182,58
Februar	108,01	118,93	128,19	129,15	134,20	160,74	202,50	184,00
März	108,01	118,93	128,19	130,73	135,06	162,05	205,00	185,05
April	109,56	122,93	128,19	130,73	135,06	164,58	206,33	185,68
Mai	109,56	122,93	128,19	130,73	136,06	165,63	210,00	186,74
Juni	109,56	122,93	128,19	130,73	136,54	169,00	212,50	189,21
Juli	111,54	124,24	134,44	130,73	136,94	173,32	213,33	192,26
August	114,83	124,81	140,44	130,73	140,12	174,05	216,00	193,11
September	114,83	125,67	140,75	130,73	141,47	174,47	215,83	193,37
Oktober	116,04	126,36	140,75	130,73	149,76	174,74	217,00	193,37
November	116,04	126,36	147,38	142,03	149,76	175,37	217,50	193,84
Dezember	116,04	126,36	149,88	152,48	149,76	175,63	218,67	194,26
1971 Januar	116,04	126,07	152,38	162,18	153,94	176,74	216,67	196,74
Februar	122,62	130,36	152,38	162,18	157,88	176,74	218,00	196,74

*) Fußnoten vgl. Seite 32.

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Jahr	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet					
Monat	1 000 Stück			10 t		1 qm
1968 D		.	69,25	.	560,62	.
1969 D	378,56	.	71,34	.	570,00	.
1970 D	397,65	.	77,52	653,56	.	2,79
1970 Januar	380,38	359,94	74,30	632,83	600,84	2,44
Februar	386,70	365,34	74,94	632,00	610,03	2,49
März	387,21	367,11	75,51	632,00	610,78	2,55
April	396,80	374,60	77,09	633,58	614,38	2,55
Mai	395,43	375,04	77,26	650,67	614,93	2,79
Juni	397,15	376,72	77,26	660,92	623,30	2,79
Juli	398,71	377,58	77,40	661,33	639,23	2,79
August	398,71	378,75	78,54	666,42	649,35	2,79
September	401,59	389,78a)	79,44	667,42	667,54	2,79
Oktober	404,37	392,27	79,44	668,50	670,24	2,79
November	409,82	397,85	79,44	668,50	670,24	2,79
Dezember	414,95	399,70	79,59	668,50	670,24	2,79
1971 Januar	437,44	412,67	80,50	700,83	671,81	2,93
Februar	446,95	414,58	82,07	706,67	672,36	2,95

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werksverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
Monat	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 5) 100 kg	£ je 2 240 lbs	DM je 5) 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	DM je m ³		
1968 D	629,25	6,29	3,45	8,08	6,43	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00
1969 D			3,63	8,36	6,52	6,02	131,42	9,96	216,85	183,89	383,82
1970 D	653,56	6,54	3,89	8,32	7,55	6,49	138,12	9,11	213,23	201,52	377,72
1970 Januar	632,83	6,33	3,75	8,11	7,14	6,22	133,88	8,89	212,50	197,20	377,50
Februar	632,00	6,32	3,65	7,89	7,14	6,24	134,30	8,94	212,50	197,20	377,50
März	632,00	6,32	3,65	7,84	7,14	6,21	134,59	8,92	212,75	198,20	377,50
April	633,58	6,34	3,90	8,33	7,48	6,45	137,40	9,05	213,00	200,20	377,50
Mai	650,67	6,51	3,93	8,37	7,48	6,45	138,23	9,10	213,25	200,20	377,50
Juni	660,92	6,61	3,97	8,46	7,48	6,41	138,23	9,10	213,25	200,20	377,50
Juli	661,33	6,61	3,98	8,47	7,48	6,39	138,23	9,10	214,00	202,20	377,50
August	666,42	6,66	3,98	8,47	7,48	6,38	138,23	9,09	214,00	204,20	377,50
September	667,42	6,67	3,98	8,47	7,48	6,37	140,47	9,24	213,38	205,20	377,50
Oktober	668,50	6,69	3,98	8,48	8,11	6,92	141,29	9,29	213,38	204,80	377,50
November	668,50	6,69	3,98	8,47	8,11	6,93	141,29	9,30	213,38	204,40	378,83
Dezember	668,50	6,69	3,98	8,51	8,11	6,93	141,29	9,33	213,38	204,20	378,83
1971 Januar	700,83	7,01	4,13	8,81	8,13	7,00	142,00	9,36	213,88	204,75a)	381,17
Februar	706,67	7,07	4,27	9 09	8,13	7,03	142,00	9,35	214,13	204,00	390,17

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangstation einschl. Papiersack. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lts einschl. Papiersack, frei Station Charing Cross (London).- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Paranapinebretter, cif Hamburg.- a) Ab Januar.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen
			insgesamt	Rohe und bearbei- tete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse		
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	88,7	103,0	110,9	108,6	98,5	87,8	88,8
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	96,0	101,2
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	105,3	121,5
1970 Januar	105,8	119,1	103,4	105,1	109,1	87,3	111,4	112,5	114,6	102,7	101,2	117,2
Februar	106,3	119,2	104,0	105,7	109,6	87,3	111,7	112,5	115,3	103,6	101,9	118,7
März	106,6	119,3	104,2	106,0	109,6	87,3	111,9	112,5	115,6	103,9	102,9	119,3
April	106,8	120,7	105,0	107,3	110,6	87,4	112,5	112,5	116,8	104,4	103,9	119,7
Mai	106,8	120,6	105,6	109,2	110,8	89,5	112,6	112,6	116,9	104,6	104,7	119,7
Juni	107,4	121,3	106,8	109,2	111,6	91,2	114,2	115,6	119,3	105,1	105,6	120,6
Juli	107,6	121,7	107,7	109,4	111,9	91,2	117,0	120,2	121,8	105,3	106,6	121,9
August	107,8	121,8	108,2	109,9	111,9	91,9	118,4	122,3	122,4	105,5	107,0	122,3
September	108,0	121,8	108,8	110,0	111,9	92,3	118,9	122,3	122,7	106,5	107,3	120,6
Oktober	108,5	122,6	109,5	109,8	112,9	92,5	119,3	122,3	123,7	107,7	107,4	124,2
November	109,1	124,0	109,8	110,3	113,2	92,5	119,3	122,3	124,4	107,9	107,7	126,5
Dezember	109,6	125,2	110,1	110,4	113,2	92,5	119,3	122,3	125,1	108,6	107,7	126,9
1971 Januar	110,9	126,8	113,4	113,4	118,6	97,4	119,6	122,3	127,9	111,5	107,7	129,9
Februar	111,5	126,9	114,8	115,1	119,6	98,0	120,0	122,3	129,3	113,6	107,8	130,6

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreis)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Wohngebäude								Ausbauarbeiten		
				Rohbauarbeiten										
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3
1968 D 1)	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9
1969 D	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2
1970 D	143,1	147,7	125,8	150,0	150,5	151,0	144,1	143,1	148,9	154,8	152,8	147,9	161,3	144,9
1967 August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5
1967 November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2
1968 Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6
1968 Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	127,3	123,3	129,1	117,8
1968 August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1
1968 November	119,8	121,9	101,2	120,8	120,4	117,0	124,1	125,4	119,0	133,3	132,7	125,4	131,1	120,1
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7
1969 Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5
1969 August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8
1969 November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5
1970 Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2
1970 August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2
1970 November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	153,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,8
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	155,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5

Jahr Monat	noch Wohngebäude									Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen				
	Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten						
1967 D	121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7
1968 D 1)	128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	132,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3
1969 D	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8
1970 D	151,8	140,5	152,1	140,3	161,2	152,2	108,8	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9
1967 August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3
1967 November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3
1968 Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3
1968 Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4
1968 August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	118,4	121,0	119,7	117,3	120,0
1968 November	130,2	118,3	132,9	122,3	137,6	133,0	100,9	119,4	118,7	121,4	120,0	118,4	120,4
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9
1969 Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6
1969 August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7
1969 November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7
1970 Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3
1970 August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5
1970 November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	143,4	152,0	151,8	153,8	151,2
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4
1968 D 1)	96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	88,7	114,4	120,5	101,1
1969 D	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2
1970 D	115,6	113,4	112,7	113,0	114,7	108,1	127,8	142,8	109,4	125,0	148,3	121,2
1967 August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6
1967 November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8
1968 Februar	95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1	100,2
1968 Mai	95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7	100,7
1968 August	96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2	101,8
1968 November	97,0	95,5	93,7	96,3	96,7	91,4	107,3	118,4	90,0	115,9	121,8	101,7
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
1969 Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
1969 August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4
1969 November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8
1970 Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
1970 August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4
1970 November	118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8	123,8
1971 Februar	120,3	118,0	115,9	118,5	119,7	113,0	133,2	148,7	112,7	139,9	154,7	126,1

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/1 "Messzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzschiefer auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LOHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen *)

Jahr Monat Leistungsguppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1968 D	43,3	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,88	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,67	6,12	6,43	6,67	6,30	263	299	304	292	299	306
1969 Januar	43,2	41,9	45,5	43,9	41,9	45,6	5,07	5,39	5,07	5,41	5,40	5,09	219	226	231	238	226	232
April	44,1	44,6	47,8	44,8	44,6	47,9	5,23	5,63	5,21	5,56	5,63	5,23	230	251	249	249	251	250
Juli	44,3	45,5	48,6	45,1	45,5	48,7	5,33	5,64	5,44	5,65	5,64	5,46	236	257	264	255	257	266
Oktober	44,4	45,2	48,8	45,2	45,2	48,9	5,61	5,90	5,61	5,97	5,90	5,63	249	266	274	270	266	276
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,57	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,53	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	822	305	301	307	305	302

Januar 1971 nach Leistungsgruppen 1)

1	.	.	.	44,0	42,5	46,9	.	.	.	7,47	7,61	6,84	.	.	.	329	323	321
2	.	.	.	43,5	42,3	46,2	.	.	.	6,71	6,76	6,53	.	.	.	292	286	302
3	.	.	.	43,0	41,7	45,0	.	.	.	5,98	6,11	5,86	.	.	.	257	254	263

Januar 1971 nach Ländern

Schleswig-Holst.	44,0	43,6	47,6	45,0	43,6	47,6	6,66	8,36	6,79	7,15	8,36	6,79	293	365	323	322	365	323
Hamburg	43,7	43,2	47,3	44,6	43,2	47,3	7,27	8,63	7,52	7,70	8,63	7,52	317	372	356	344	373	356
Niedersachsen	42,8	42,4	46,5	43,4	42,4	46,6	6,70	7,15	6,62	7,11	7,15	6,63	286	303	308	308	303	309
Bremen	44,0	39,7	45,3	44,4	39,7	45,3	6,84	7,26	6,89	7,14	7,26	6,90	301	288	312	317	288	312
Nordrh.-Westf.	43,5	42,9	47,5	43,9	42,9	47,6	6,85	7,40	6,92	7,19	7,40	6,94	297	317	329	315	317	330
Hessen	42,7	40,6	44,1	43,3	40,6	44,1	6,61	6,83	6,54	7,04	6,83	6,55	283	277	289	305	277	289
Rheinl.-Pfalz	43,5	42,4	46,2	44,3	42,4	46,4	6,24	6,41	6,47	6,70	6,41	6,50	270	272	299	297	272	301
Baden-Würtbg.	42,7	41,5	45,6	43,8	41,5	45,7	6,44	6,56	6,33	6,98	6,56	6,39	275	272	289	306	272	292
Bayern	42,2	41,8	45,5	43,2	41,8	45,6	5,91	6,54	5,94	6,46	6,55	5,97	249	273	270	279	274	272
Saarland	44,2	48,5	49,1	44,7	48,5	49,2	6,51	6,53	6,26	6,78	6,53	6,27	288	316	308	303	316	308
Berlin (West)	41,5	41,7	43,3	42,5	41,7	43,4	6,58	8,82	7,01	7,27	8,84	7,07	273	368	303	309	369	307

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsbandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 = 100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausbau- gewerbe
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	142,4	143,2
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9	153,8
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5	173,4
1969 Januar	147,7	147,5	145,7	149,7	148,8	148,7	146,2	148,4	149,9
April	150,9	148,7	151,8	149,7	156,8	158,2	155,5	150,8	152,9
Juli	151,9	154,3	153,6	149,8	157,0	158,2	155,5	153,7	153,0
Oktober	159,0	159,4	155,1	160,8	161,0	162,0	159,3	154,8	159,4
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4	162,5
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4	173,1
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6	179,0
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4	179,0
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	199,0	186,8

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten, Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- und Nachrichtenübermittlung, Gesellschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im Februar 1971

Im Bundesgebiet war die Witterung im Februar bei geringem Sonnenschein und wenig Niederschlägen im allgemeinen für die Jahreszeit zu mild. Die Monatsmittel der Lufttemperatur lagen meist bis zu 2°, an der Küste bis zu 2,7° über den langjährigen Durchschnittswerten. In der ersten Monatshälfte lagen die Tageshöchsttemperaturen nördlich des Mains zwischen 5 und 10°, nachts wurden mäßige Fröste verzeichnet. Südlich des Mains dagegen erreichten die Tagesmaxima 6°, nachts sanken die Temperaturen örtlich bis auf -19°. Auch tagsüber herrschte verbreitet Frost. Lediglich in nebelfreien Gebieten wurden bei 5 bis 10 Stunden Sonnenschein 6 bis 10° gemessen. Es fielen nur gelegentlich Niederschläge. Tiefausläufer beeinflussten in der zweiten Monatshälfte die Witterung; sie brachten teils milde, teils kältere Luftmassen in das Bundesgebiet. Die Tagestemperatur stieg zeitweise im Westen auf 12° an, während sie im östlichen Bayern zwischen 3 und -1° schwankten. Im Norden und Westen waren die Nächte frostfrei, sonst herrschte unterschiedlich mäßiger bis strenger Frost. Ab 25. überflutete kontinentale Kaltluft aus Nordosten das ganze Bundesgebiet und bewirkte einen Temperatursturz um 10°. Zum Monatsende fielen Niederschläge meist als Schnee und führten überall zu einer geschlossenen Schneedecke. Im Berichtsmonat fielen an 5 bis 12 Tagen, örtlich bis zu 16 Tagen mehr als 1 mm Niederschlag. Die Werte betragen fast einheitlich 30 - 82 %, im Alpenraum 105 - 112 % des Normalwertes. In Norddeutschland wurden 3 bis 10, nach Süden zunehmend bis zu 25 Frosttage und im allgemeinen 2 bis 6 Eistage ermittelt.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

L. SONDERTABELLEN*)

1. Grundkapital und Dividende von 39 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 31.12.1970 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1967		1968		1969		1970
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Köln	6 600	0	6 600	8	6 600	8	6 600
2. Allgemeine Bau-AG, ABAG, Frankfurt/Main (Neugründung 1969)	-	-	-	-	1 000	-	1 000
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	10	1 080	0	1 080	0	1 080
4. C. Baresel AG, Stuttgart	3 150	10	3 150	6	3 150	18	3 150
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	70	1 000	9	1 000	15	1 000
6. BECKER - Bau - Hoch- u. Tiefbau AG, Berlin (Neugr. 1954)	500	0	500	-	500	-	500
7. Julius Berger - Baubog AG, Wiesbaden	9 000	10	9 000	0	16 000	0	16 000
8. Berliner Asphalt AG, Berlin	260	6	260	6	260	6	260
9. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	15	15 000	15	15 000	0	15 000
10. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0	600
11. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	20	300	15	300	15	300
12. Boswau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0	40 000
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	19	1 300	13	1 300	0	1 300
14. Glückauf-Bau AG, Dortmund	1 000	20	1 000	15	1 000	15	1 000
15. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	10 000	16	10 000	14	12 000	10	15 000
16. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	19	8 120	10	8 120	11	8 120
17. Held & Francke, Bau-AG, München	5 000	18	5 000	16	5 000	16	5 000
18. Hochtief AG, vorm. Gebr. Helfmann, Essen	27 900	20	27 900	18	27 900	18	27 900
19. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	20	25 620	18	25 620	18	25 620
20. Huta-Hegerfeld AG, Essen	10 000	12	10 000	10	10 000	10	10 000
21. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0	2 018
22. H. Klammt AG, Berlin	1 000	12	1 000	14	1 000	14	1 000
23. Karl Kübler AG, Stuttgart	2 040	12	1 830	8	1 830	10	1 830
24. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	13	6 000	9	6 000	9	6 000
25. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	8	1 500	0	1 500	4	1 500
26. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	18,5	6 500	11,6	6 500	10,0	6 500
27. Schöttle & Schuster AG, Köln	1 850	0	1 850	0	1 850	0	1 850
28. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	16	8 400	6	8 400	8	8 400
29. Paul Thom AG, Berlin	100	200	200	50	200	25	200
30. Thormann und Stiefel AG "Thosti", Augsburg	5 000	13	5 000	13	5 000	16	5 000
31. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0	900
32. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, München	750	10	750	5	750	5	750
33. Ed. Züblin AG, Stuttgart	7 500	16	7 500	16	10 000	14	10 000
34. Philipp Bau KGaA, Bruchsal (Neugr. 1968)	-	-	1 050	0	1 050	0	1 050
35. Allg. Bau AG, Frankfurt/Main "ABAQ" (Neugr. 1969)	-	-	-	-	-	-	1 000
36. Zenker-Raum-Zellen AG, Hörter (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	500
37. A. Schuchmann Bau-AG, Darmstadt (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	2 000
38. Leverkusmann-AG, Osnabrück (Umw. aus GmbH 1970)	-	-	-	-	-	-	100
39. Dyckerhoff & Widmann AG, München	-	-	-	-	-	-	25 000

*) Fußnote vgl. Seite 36.

L. SONDERTABELLEN *)

2. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe

vom 1. bis 27. Februar 1971

Landesarbeitsamts- bezirk	Anfall- tagewerke im Monat Februar	Angewiesenes Schlechtwettergeld und Zuschlag im Februar	Ausfalltagewerke in der Woche vom ...				Ausfalltagewerke in der Zeit von 1. November 1970 bis 27. Februar 1971
			1. - 6.	8. - 13.	15. - 20.	22. - 27.	
	Anzahl	DM	Anzahl				
Schleswig-Holstein - Hamburg	246 935	18 210 421	133 427	12 605	18 216	82 687	1 565 220
Niedersachsen - Bremen	530 069	25 632 637	256 765	41 281	80 431	151 592	3 131 106
Nordrhein-Westfalen	778 142	36 740 184	441 130	76 161	130 962	129 889	4 594 414
Hessen	330 774	18 868 173	160 705	38 457	49 339	82 273	2 153 127
Rheinland-Pfalz - Saarland	348 559	13 820 798	191 053	33 111	67 542	56 853	1 841 235
Baden-Württemberg	579 873	14 460 805	220 522	110 443	93 116	155 792	2 265 858
Nordbayern	748 655	16 898 197	262 729	166 455	145 523	173 948	2 346 981
Südbayern	1 222 514	16 152 734	329 641	327 069	229 443	336 361	2 903 823
Berlin (West)	115 512	4 642 794	61 626	14 304	3 853	35 729	686 878
Bundesgebiet	4 901 033	165 426 743	2 057 598	819 886	818 425	1 205 124	21 488 642
1970 Bundesgebiet	13 203 440	.	.	.	.	.	42 626 230

*) Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen ist veröffentlicht in den Heften März und Dezember 1968, Dezember 1969 und Dezember 1970.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

Fachserie E:

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.